



# Rüdlingen und Buchberg



## Vorhang auf für Kasperli!



Das Kasperltheater mit den Protagonisten Hund Wüschli, Prinzessin Träumli und der Hexe war ein voller Erfolg! Trotz 32 °C wurde der beliebte Anlass von 45 (kleinen) Kindern besucht!

### *Tri-tra-trallala, der Kasperli ist wieder da!*

*Nach Buchberg kam er zu Besuch, da freuten sich die Kinder genug. Trotz der grossen Sommerhitze (32C), war der Saal voll Freud und Witze. Die Spielgruppenkinder kamen herein, um beim Kasperli dabei zu sein. Mit der Prinzessin, froh und heiter, ging das lustige Theater weiter...*

Kasperli hilft Prinzessin Träumli bei einem besonderen Abenteuer: Obwohl Grosi ihr abrät, wünscht sich die Prinzessin sehnlichst einen Drachen. Zufällig findet die Prinzessin beim Waldspaziergang mit ihrem Hund Wüschli ein dickes Buch. Sie weiss nicht, wem es gehört – und dass es eigentlich das vermisste Zauberbuch der Hexe ist!

Als sie im Wald der Hexe begegnet, stellt sie fest, dass ihr Fund ihr gehört. Als Belohnung fürs Zurückbringen bietet die Hexe ihr an, einen ihrer Wünsche zu erfüllen. Unerwartet wird der Hund Wüschli aus Versehen in einen Drachen verwandelt. Die traurige Prinzessin wendet sich mit ihrer Sorge an ihren Freund Kasperli. Er schmiedet dann zusam-

«De Kasperli und de Wunsch-Drachen» wurde am Nachmittag des 27. Mai in der Spielgruppe im Gemeindehaus Buchberg aufgeführt. Melanie Geiger von den Landfrauen Buchberg organisierte diese Veranstaltung. Stefanie Fehr, die Spielgruppenleiterin, wählte das Stück aus einer Liste aus, die von der Kasperlifrau, Angelina Kreyenbühl vom Kasperltheater Gigeluppe, bereitgestellt wurde. Es ist der Jahreszeit entsprechend ausgewählt und wurde zuvor noch nicht gezeigt.



Besucher Keon (5) und Dominik (6) werfen wissbegierig einen Blick hinter die Kulissen und schauen der Kasperlifrau Angelina Kreyenbühl zu!

men mit dem tollpatschigen Helfer Walter Dummkopf einen Plan, um die Zauberformel rückgängig zu machen und Wüschli wieder zurückzuverwandeln.

Nach vielen lustigen, lehrreichen und spannenden Momenten gelingt Kasperli die schwierige Aufgabe tatsächlich. Nicht zuletzt, dank der interaktiven Hilfe der Kinder, gross und klein, die sich die Umsetzung der Formel genau gemerkt und mit dem kritischen dreimal Stampfen erfüllt haben.

### *Tri-tra-trallala, Ein Happy End gab's für alle da!*

*Feine Muffins und ein Sirup schluck, reichlich gab's im Eingangflur beim schattigen Gemeinde Hintertur!*

Text und Bilder von Sona Blessing

## AUS DEM GEMEINDEHAUS RÜDLINGEN

### 127. ordentliche Gemeindeversammlung vom 29. Juni 2026

Die 127. ordentliche Gemeindeversammlung vom 29. Juni 2026 findet wie gewohnt um 20:00 Uhr statt. Neu ist indes, dass wir zum ersten Mal in der neuen Aula der Mehrfachturnhalle im Campus Chapf die Gemeindeversammlung abhalten können.

Folgende Traktanden stehen auf dem Programm:

1. Einleitung und Erläuterungen zum abgenommenen Protokoll der 126. Gemeindeversammlung vom 24. November 2025
2. Beratung und Genehmigung der Jahresrechnung 2025 des Schulverbandes Rüdlingen-Buchberg (SVRB)
3. Beratung und Genehmigung der Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde Rüdlingen
4. Antrag Investitionen Dorfschulhaus
5. Anträge und Verschiedenes

Die Unterlagen stehen auf der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf oder sind auf der Homepage abgelegt.

### Invasive Hornisse im Anflug: Worauf wir jetzt achten müssen

Seit ihrer ersten Sichtung im Jahr 2017 breitet sich die Asiatische Hornisse rasant in der Schweiz aus. Die invasive, gebietsfremde Art hat bereits weite Teile des Mittellandes erobert. Für unsere Natur ist das keine gute Nachricht, denn die Asiatische Hornisse setzt unsere Insektenwelt weiter unter Druck: Bestäuber wie Wildbienen, Wespen und Honigbienen stehen ganz oben auf ihrem Speiseplan.

### Stichgefahr im Siedlungsraum

Doch die invasive Hornisse ist nicht nur für Insekten ein Problem: Jetzt im Frühling baut sie ihre ersten Nester oft im Siedlungsraum, an geschützten Stellen wie in Hecken, Dachvorsprüngen oder auch in einem Spielturm auf dem Spielplatz. Dies kann gefährlich werden, wenn bei der Gartenarbeit, beim Spielen und anderen Aktivitäten im Freien versehentlich ein Nest gestört wird. Als Reaktion verteidigen die Hornissen ihr Nest vehement.



Primärnester befinden sich zwischen März und Juni oft in Bodennähe an geschützten Stellen wie Dachvorsprüngen, Hecken oder Nistkästen. Die Entfernung dieser Nester ist verhältnismässig einfach und sollte so rasch wie möglich geschehen. (Foto: Francis Iturburu, Wikimedia Commons)

### Früherkennung wichtig

Um die öffentliche Sicherheit zu schützen und die Ausbreitung der Asiatischen Hornisse einzudämmen, müssen Nester früh entdeckt und fachgerecht entfernt werden - bevor im Herbst bis zu mehrere hundert Jungköniginnen ihr Nest verlassen.

Die Asiatische Hornisse ist gut an ihrem mehrheitlich schwarzen Körper und ihren auffallend gelben Beinenden zu erkennen. Ein einzelnes Tier ist nicht gefährlich, doch in Nestnähe steigt das Risiko. Ein Sicherheitsabstand von fünf Metern muss unbedingt eingehalten werden. Wichtig ist, jede Beobachtung der Asiatischen Hornisse zu melden. Nutzen Sie dafür die offizielle Meldeplattform [www.asiatischehornisse.ch](http://www.asiatischehornisse.ch). Mit einem Foto oder Video können Sie eine Sichtung melden, damit Hornissen-Scouts nach Nestern suchen können. Bitte versuchen Sie niemals, ein entdecktes Nest selbst zu entfernen. Die Nester werden mit ungewohnter Intensität verteidigt, was sehr gefährlich werden kann. Die Entfernung von Nestern der Asiatischen Hornisse muss durch Spezialisten erfolgen und wird vom Kanton koordiniert.



Asiatische Hornissen sind am dunklen Hinterleib (mit feinen gelben Streifen) und den gelben Beinenden zu erkennen. Zum Vergleich: Die einheimische Europäische Hornisse hat eine rotbraune Grundfärbung des Kopfes, der Brust und der Beine und des vorderen Hinterleibs. (Fotos: Sarah Grossenbacher, BienenSchweiz)

### Taskforce im Einsatz – helfen Sie mit einer Spende

Die Sensibilisierung der Bevölkerung, die Ausbildung von Nestsuchern und Bereitstellung von Informationsmaterial zu der invasiven Art, wie auch der Wissenstransfer zwischen den unterschiedlich betroffenen Regionen ist zeitlich und finanziell aufwändig. BienenSchweiz hat zu diesem Zweck eine verbandsinterne Taskforce geschaffen. Mit einer Spende helfen Sie, diese Anstrengungen mitzutragen zum Schutz der Insektenwelt und unserer Artenvielfalt. Jeder Beitrag zählt.

Spenden sind möglich an die Stiftung für die Bienen. Vielen Dank, dass Sie die Augen offenhalten und mithelfen die Ausbreitung dieser Art zu bremsen.

QR-Code zum Spendenformular – herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



## Einwohnerkontrolle

### Geburten

Wir gratulieren herzlich

05.05.2026 Roik Bernard Jan, Sohn von Czaplicka-Roik Joanna und Roik Michal

### Todesfälle

26.04.2026 Paul Siegrist, Alterswohnheim Flaachtal, Flaach

### Zuzüge

04.04.2026 Fabiana Aparecida dos Santos Saller, Dorfstrasse 23

18.04.2026 Maria Bizau, Ioana Bizau, Ileana Dolca, Vasile-Grigore Maris, Ioan Maris, Ion Maris, Irina Maris, Ioan Dolca, Vasile Mariş und Gheorghe-Narcis Maris, Nackerstrasse 1

### Wegzüge

06.05.2026 Beatrix Krasser, Im hinteren Chapf 6

28.05.2026 Vanessa Braitsch, Steinenkreuzstrasse 19

31.05.2026 Jan Gisi, Haselgass 1

### Trauungen

Wir gratulieren herzlich zur Trauung

22.05.2026 Melina Wanner (-Meier) und Hannes Wanner, Sandgrubenstrasse 20

### Jubilare

Wir gratulieren herzlich zu folgenden Geburtstagen:

22.06.2026 Heinz Hinden, Im nderen Chapf 4  
76-jährig

24.06.2026 Hans Röschli, Steinenkreuzstrasse 21  
75-jährig

25.06.2026 Kurt Senti, Sandgrubenthalde 10  
84-jährig

29.06.2026 Walter Jäggi, Im vorderen Chapf 9  
78-jährig

04.07.2026 Imelda Steinemann, Sustenstrasse 2  
79-jährig

11.07.2026 Hildegard Schlumpf, Hinterdorfstrasse 30  
77-jährig

11.07.2026 Franz Schweizer, Dorfstrasse 27  
90-jährig

15.07.2026 Julia Marthaler, Steinenkreuzstrasse 2  
80-jährig

### Es wurden zwischen dem 21. April und dem 3. Juni 2026 folgende Baubewilligungen erteilt:

Julia Marthaler / STOWEG, Steinenkreuzstrasse 2+4, Rüdlingen; Neuanstrich der Fassaden

Theo Neukom, Dorfstrasse 9, Rüdlingen; Erstellung einer Photovoltaik-Anlage

Doris Riem, Oberdorfstrasse 1, Rüdlingen; Baugesuch für die Erstellung einer Zufahrt und Abstellplatz eines Wohnwagens

## Grosser, heller Raum in Rüdlingen zu vermieten (ehemaliges Ladenlokal/Tagesstruktur)

Grosszügiger Raum (150 m<sup>2</sup>) mit zusätzlich kleinem Büro, Teeküche, WC, Garderobe und Kühl-/Abstellraum sowie Terrasse/Aussenbereich im Dorfzentrum von Rüdlingen zu vermieten. Ideal für kleines Gewerbe wie Dorfladen, Yoga, Velowerkstatt, Blumenladen, Töpferei, Atelier, Grossraumbüro... usw. Parkplätze sind vorhanden.

**Ort:** Dorfstrasse 22, 8455 Rüdlingen

**Fläche:** Total 193 m<sup>2</sup>

**Mietzins und Nebenkosten:** auf Anfrage

**Verfügbar ab:** Herbst 2026 (bzw. nach Vereinbarung)

**Allfälliger Um-/Ausbau durch Mieter/in erwünscht.**

**Kontakt:** Für weitere Informationen oder zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins freuen wir uns auf Ihre Nachricht an:

Gemeindeverwaltung Rüdlingen, Doris Rey, Dorfstrasse 20, 8455 Rüdlingen, bausekretariat@ruedlingen.ch, 044 867 21 27



## ■ AUS DEM GEMEINDEHAUS BUCHBERG

### **Gemeindeversammlung 29. Juni 2026 – Traktanden**

Für die Gemeindeversammlung vom 29. Juni 2026 werden folgende Traktanden festgelegt:

1. Begrüssung
2. Genehmigung Schlussabrechnung Genereller Entwässerungsplan (GEP)
3. Genehmigung Bauabrechnung Erweiterung Spielplatz GMZ
4. Abnahme der Jahresrechnung 2025 Schulen Rüdlingen-Buchberg
5. Abnahme der Gemeinde-Jahresrechnung 2025 mit den darin enthaltenen Jahresrechnungen der Zweckverbände
6. Regionaler Naturpark Schaffhausen – Genehmigung Parkvertrag sowie Sicherstellung des jährlichen Mitgliederbeitrags für die zweite Betriebsphase 2028–2037
7. Informationen / Status Projekte
8. Mitteilungen aus dem Gemeinderat
9. Verschiedenes und Umfrage

### **Unterstützung Kulturfoyer 2026**

Der Gemeinderat Buchberg würdigt das kontinuierliche Engagement des Kulturfoyers zur Förderung kultureller Veranstaltungen in Buchberg und Rüdlingen. Die angebotenen Anlässe leisten einen wertvollen Beitrag zur Belebung des Dorflebens und fördern den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Der Gemeinderat gewährt für das Jahr 2026 einen Unterstützungsbeitrag von CHF 1'000.00. Zudem werden im Jahr 2026 vier kostenlose Inserate im Mitteilungsblatt Buchberg und Rüdlingen zur Verfügung gestellt.

### **Unterstützung Kantonalschwingfest 2026**

Das Schaffhauser Kantonalschwingfest 2026 findet am 8. und 9. August 2026 in der BBC Arena Schaffhausen statt und wird durch den Verein Kadetten Schaffhausen Jugend- & Breitensport organisiert.

Das Schwingen zählt zu den bedeutendsten traditionellen Sportarten der Schweiz und ist tief in der regionalen Kultur verankert. Kantonalschwingfeste leisten einen wichtigen Beitrag zur Pflege dieses Brauchtums und fördern gleichzeitig den Nachwuchs- sowie den Breitensport. Der Gemeinderat gewährt eine Sachspende über CHF 500.00.

### **Siedlungsstrategie – Honorarofferte für Planungsarbeiten**

Die Kantone sind gemäss Art. 8a, Abs. 1d Raumplanungsgesetz (RPG) verpflichtet und zuständig, dass die Bauzonenreserven der Gemeinden dem voraussichtlichen Bedarf für die nächsten 15 Jahre entspricht und dass überdimensionierte Bauzonen reduziert werden (Art. 15 Abs. 1 und 2 RPG). Mit der Festlegung des Siedlungsgebietes legte der Kanton Schaffhausen die maximale Bauzonengrösse bis zum Richtplanhorizont 2040 fest. Die verbindliche Grundlage für die Bemessung der Bauzonengrösse in der Nutzungsplanung ist die Bauzonenauslastung. Das Planungs- und Naturschutzamt SH (PNA) hat mit der Gegenüberstellung der zu erwartenden Einwohner- und Arbeitsplatzentwicklung zur bestehenden Einwohner- und Arbeitsplatzkapazität die kommunale Bauzonenauslastung pro Gemeinde ermittelt.

Die Gemeinde Buchberg wurde als Gemeinde mit stark überdimensionierten Bauzonen von mehr als 5 % zu viel Bauzonenfläche bis 2030 eingestuft.

Gemeinden, deren Bauzonen um mehr als 5% überdimensioniert sind, haben gemäss kantonalem Richtplan innert drei Jahren ihre Nutzungsplanung zu revidieren und Rückzonungen zu prüfen und diese gegebenenfalls mit Planungszonen zu belegen.

Die Siedlungsentwicklungsstrategie soll ferner Nutzungsmöglichkeiten von gemeindeeigenem Bauland aufzeigen sowie Aussagen über einen allfälligen Ausbaubedarf von Ver- und Entsorgungsanlagen machen:

- Aufzeigen von Nutzungs- und Bebauungsmöglichkeiten von gemeindeeigenem Bauland, inkl. Eigentums- und Finanzierungsmöglichkeiten
- Abschätzung des Raumbedarfs für öffentliche Infrastrukturen

Die Kostenschätzung beläuft sich auf CHF 43'157.85 inkl. MwSt.

Der Gemeinderat erteilt den Auftrag gemäss Offerte an die Firmen Flütsch Ingenieure AG und Suter von Känel Wild AG.

### **Unterhalt Meliorationswerke**

Die Drainage Röschliberg in Parz. 344 und 347 muss ersetzt werden.

Der Gemeinderat bewilligt die Kosten von CHF 11'265.00 inkl. MwSt. und vergibt den Auftrag an die Firma Roland Albrecht AG.

### **Jahresrechnung 2025 Gemeinde – Abnahme**

Der Bestätigungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission vom 15.05.2026 liegt dem Gemeinderat vor. Er bestätigt, dass die Jahresrechnung 2025 den kantonalen und kommunalen Vorschriften entspricht.

Der Gemeinderat genehmigt die Jahresrechnung 2025:

- Ertragsüberschuss von CHF 324'433.24 (Erfolgsrechnung)
- Die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 3'988'174.85 wird genehmigt.
- In der Bilanzübersicht per 31.12.2025 sind Aktiven und Passiven von CHF 22'592'844.80 ausgewiesen.

Die Jahresrechnung 2025 wird zu Händen der Gemeindeversammlung vom 29.06.2026 verabschiedet. Nähere Informationen sind im Gemeindebericht 2025 ersichtlich.

### **Baubewilligungen wurden erteilt:**

Heinz Albrecht, Dorfstrasse 66, Buchberg, GB-Nr. 166 – Erstellung und Betrieb einer freistehenden Wärmepumpe.

Nicole Hangartner Hanselmann und Urs Hanselmann, Hofgasse 1, Buchberg, GB-Nr. 58 – Erstellung und Betrieb einer Photovoltaikanlage, zwei neue Dachfenster und Vordach bei der Hauseingangstüre.

## Gemeindebericht 2025 online entdecken

Wie entwickelt sich die finanzielle Situation der Gemeinde Buchberg? Welche Projekte konnten erfolgreich abgeschlossen werden? Wie weit ist der Campus Chapf fortgeschritten, welche finanziellen Herausforderungen prägen die Zukunft unserer Gemeinde und weshalb stimmt die Gemeindeversammlung über den Regionalen Naturpark Schaffhausen ab?

Antworten auf diese und viele weitere Fragen finden Sie im Gemeindebericht 2025. Das interaktive Flipbook bietet einen umfassenden Einblick in die Jahresrechnung 2025 der Politischen Gemeinde, des Schulverbandes Rüdlingen-Buchberg sowie der Zweckverbände. Darüber

hinaus erwarten Sie Berichte zu aktuellen Projekten, zum Regionalen Naturpark Schaffhausen sowie zahlreiche Impressionen aus dem Gemeindeleben.

Mit zusätzlichen Bildern, weiterführenden Informationen und praktischen Verlinkungen lädt der Bericht zum Entdecken und Nachlesen ein.

**Jetzt online lesen:**

**[www.buchberg.ch](http://www.buchberg.ch) (Rubrik Gemeindeberichte)**

## Einwohnerkontrolle

Wir heissen in Buchberg herzlich willkommen

01.06.2026 Kern Susanne Seglerweg 2

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

## 75. Geburtstag

31.07.2026 Stoller Rudolf Püntweg 3

## 86. Geburtstag

04.08.2026 Debrunner Willy Hohlegasse 22

## 88. Geburtstag

29.07.2026 Gehring Elisabeth Dorfstrasse 73

## 95. Geburtstag (Nachtrag!)

28.05.2026 Kern Marianne Wohnen und Pflege  
Peteracker, Rafz



# Save the Date

**Samstag, 29. August 2026**

## offizielle Einweihungsfeier des neuen Schul- und Sportareals Campus Chapf

- offizieller Festakt
- Besichtigung aller Gebäude und Räume
- Führungen & Hintergrundinformationen
- Festwirtschaft
- Kinderprogramm

Weitere Informationen folgen im August!



Gemeinden Rüdlingen und Buchberg

# Aus unseren Dörfern

Die Flughafen Zürich AG und der Kanton Schaffhausen informieren, dass die folgende Auflage zur Anpassung des Sicherheitszonenplans des Flughafens Zürich (Änderungen infolge der Verlängerung der Pisten 28 und 32) seit dem 1.6.26 öffentlich ausgelegt ist und in den Gemeindeverwaltungen von Rüdlingen sowie Buchberg bis zum 30.6.2026 eingesehen werden können.

## Flughafen Zürich

### Anpassung Sicherheitszonenplan (Änderungen infolge der Verlängerung der Pisten 28 und 32)

|                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Gesuchstellerin:     | Flughafen Zürich AG (FZAG), Postfach, 8058 Zürich                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Gegenstand:          | Anpassung des Sicherheitszonenplans infolge Verlängerung der Pisten 28 und 32.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Verfahren:           | Das Verfahren richtet sich nach Artikel 43 des Luftfahrtgesetzes (LFG; SR 748.0) sowie Artikel 73 der Verordnung über die Infrastruktur der Luftfahrt (VIL; SR 748.131.1).<br><br>Von der Auflage an darf ohne Bewilligung der FZAG keine Verfügung über ein belastetes Grundstück mehr getroffen werden, welche dem angepassten Sicherheitszonenplan widerspricht.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Anhörung:            | Die FZAG hört die Kantone Schaffhausen und Zürich sowie das Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL) an.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Öffentliche Auflage: | Der angepasste Sicherheitszonenplan kann vom 1. Juni bis zum 30. Juni 2026 bei den folgenden Stellen zu den ordentlichen Bürozeiten eingesehen werden:<br><br>Kanton Schaffhausen:<br>– Baudepartement des Kantons Schaffhausen, Beckenstube 7, Schaffhausen;<br>– Gemeindeverwaltung Buchberg, Dorfstrasse 62, Buchberg;<br>– Gemeindekanzlei Rüdlingen, Dorfstrasse 20, Rüdlingen<br><br>Kanton Zürich:<br>– Amt für Mobilität des Kantons Zürich, Neumühlequai 10, Zürich;<br>– weitere Auflagestellen gemäss Angaben in den kantonalen Publikationsorganen.<br><br>Die Unterlagen sind zudem im Internet publiziert unter:<br><a href="http://www.bazl.admin.ch">www.bazl.admin.ch</a> > Infrastruktur > Landesflughäfen > Flughafen Zürich > Laufende Projekte > Öffentliche Auflage. |
| Einsprachen:         | Wer nach den Bestimmungen des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVG; SR 172.021) Partei ist, kann während der Dauer der Auflage Einsprache erheben. Einsprachen sind schriftlich und begründet einzureichen bei:<br><br>Kanton Schaffhausen:<br>Baudepartement des Kantons Schaffhausen, Beckenstube 7, Schaffhausen;<br><br>Kanton Zürich:<br>Amt für Mobilität des Kantons Zürich, Flughafen / Luftverkehr, Postfach, 8090 Zürich.<br><br>Hinweise:<br>Werden Einsprachen erhoben und ist darüber eine Einigung nicht möglich, so leiten die Kantone die Einsprachen an das BAZL weiter. Das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) entscheidet über die Einsprachen und den von der FZAG vorgelegten Sicherheitszonenplan.                      |

29. Mai 2026

Flughafen Zürich AG

## Aus unseren Dörfern

### Flughafen Zürich Gesuch um Plangenehmigung für das Projekt «Verlängerung Piste 28»

---

|                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Gesuchstellerin:     | Flughafen Zürich AG (FZAG), Postfach, 8058 Zürich                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| Gegenstand:          | Bau einer Verlängerung der Piste 28, insbesondere mit folgenden Elementen: <ul style="list-style-type: none"><li>– Verlängerung der Piste 28 von heute 2500 m um 400 m nach Westen auf eine neue Gesamtlänge von 2900 m;</li><li>– Verlängerung der Rollwege Bravo und Lima;</li><li>– Neubau Engineered Materials Arrestor System (EMAS);</li><li>– Verlegung der Glatt, der Flughofstrasse sowie von Fuss- und Radwegen entlang der Glatt, von Gasleitungen der Ganeos AG und der Energie 360 Grad AG sowie von Werkleitungsinfrastrukturen der Gemeinde Rümlang;</li><li>– Neubau von Retentionsfilterbecken;</li><li>– Ersatzbau Remise eines landwirtschaftlichen Betriebs.</li></ul>                |
| Öffentliche Auflage: | Die Gesuchsunterlagen <u>und den gesamten Publikationstext</u> können vom 1. Juni bis zum 30. Juni 2026 bei den folgenden Stellen zu den ordentlichen Bürozeiten eingesehen werden:<br>Kanton Schaffhausen: <ul style="list-style-type: none"><li>– Baudepartement des Kantons Schaffhausen, Beckenstube 7, Schaffhausen;</li><li>– Gemeindeverwaltung Buchberg, Dorfstrasse 62, Buchberg;</li></ul> Die Unterlagen sind zudem im Internet publiziert unter:<br><a href="http://www.bazl.admin.ch">www.bazl.admin.ch</a> > Infrastruktur > Landesflughäfen > Flughafen Zürich > Laufende Projekte > Öffentliche Auflage<br>Das Bauvorhaben wird ausgesteckt. Zudem werden Informationstafeln aufgestellt. |
| Einsprachen:         | Wer nach den Bestimmungen des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVG; SR 172.021) oder des EntG Partei ist, kann während der Dauer der Auflage Einsprache erheben. Einsprachen sind schriftlich und begründet einzureichen beim:<br>Bundesamt für Zivilluftfahrt, Sektion Sachplan und Anlagen, 3003 Bern.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 29. Mai 2026.        | Bundesamt für Zivilluftfahrt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

### Flughafen Zürich Gesuch um Plangenehmigung für das Projekt «Verlängerung Piste 32»

---

|                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Gesuchstellerin:     | Flughafen Zürich AG (FZAG), Postfach, 8058 Zürich                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| Gegenstand:          | Bau einer Verlängerung der Piste 32, insbesondere mit folgenden Elementen: <ul style="list-style-type: none"><li>– Verlängerung der Piste 32 von heute 3300 m um 280 m nach Norden auf eine neue Gesamtlänge von 3580 m;</li><li>– Erstellung eines Turn Pads am Ende der Piste 32;</li><li>– Erstellung des Sicherheitsbereichs am Ende der Piste 32 als begrünte Fläche;</li><li>– Verlegung der Himmelbachstrasse und des Flughafenzauns.</li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Öffentliche Auflage: | Die Gesuchsunterlagen <u>und den gesamten Publikationstext</u> können vom 1. Juni bis zum 30. Juni 2026 bei den folgenden Stellen zu den ordentlichen Bürozeiten eingesehen werden:<br>Kanton Schaffhausen: <ul style="list-style-type: none"><li>– Baudepartement des Kantons Schaffhausen, Beckenstube 7, Schaffhausen;</li><li>– Gemeindeverwaltung Buchberg, Dorfstrasse 62, Buchberg;</li></ul> Die Unterlagen sind zudem im Internet publiziert unter:<br><a href="http://www.bazl.admin.ch">www.bazl.admin.ch</a> > Infrastruktur > Landesflughäfen > Flughafen Zürich > Laufende Projekte > Öffentliche Auflage<br>Das Bauvorhaben wird ausgesteckt. Zudem werden Informationstafeln aufgestellt. |
| Einsprachen:         | Wer nach den Bestimmungen des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVG; SR 172.021) oder des EntG Partei ist, kann während der Dauer der Auflage Einsprache erheben. Einsprachen sind schriftlich und begründet einzureichen beim:<br>Bundesamt für Zivilluftfahrt, Sektion Sachplan und Anlagen, 3003 Bern.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 29. Mai 2026         | Bundesamt für Zivilluftfahrt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |



## Wii-Wanderig Buchberg

5./6. September 2026

### Helfer gesucht!

Für die «Wii-Wanderig 2026» suchen wir noch Helferinnen und Helfer

- für den Auf- und Rückbau am (4.9. und 6.9.),
- die Betreuung des Infostandes (5.9./6.9.) und
- Shuttle-Bus Fahrer (5.9./6.9.), Führerausweis D1 von Vorteil

Interessierte melden sich bitte bei Beat Schmidlin

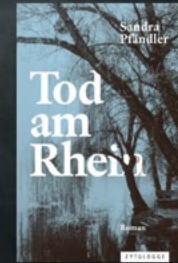
OK-Präsident «Wii-Wanderig 2026»

[bt.schmidlin@gmail.com](mailto:bt.schmidlin@gmail.com)



Freitag, 3. Juli 2026

Essen ab 19:30 Uhr  
Lesung ab 20:45 Uhr



## Buchberger Kriminacht

SANDRA PFÄNDLER

**Ort:** Gisela & Heinz Gehring,  
Risi, 8454 Buchberg  
**Kosten:** 20 Fr. Wurst, Salat,  
Kaffee, Kuchen  
20 Fr. Lesung

Im malerischen Stein am Rhein ermittelt der eigenwillige Oberleutnant Alberto Brambilla von der Schaffhauser Polizei. Gewaltdelikte sind sein Spezialgebiet, Intuition ist sein Ratgeber, stilvoller Genuss sein Lebensmotto. Schon mal zum Stöbern,  
<https://sandra-pfaendler-autorin.jimdosite.com>

**Anmeldung ab sofort!**  
Katrin Geiger 044 867 18 89  
oder [www.landfrauen-buchberg.ch](http://www.landfrauen-buchberg.ch)



[WWW.LANDFRAUEN-BUCHBERG.CH](http://WWW.LANDFRAUEN-BUCHBERG.CH)



# Andrew Bond

Familienkonzert zum Mitsingen

**Datum** 31. Oktober 2026, 14:30 Uhr

**Eintritt:** CHF 12.-

**Ort:** Kirche Buchberg Rüdlingen

Infos und Tickets unter  
[www.kulturfoyer.ch](http://www.kulturfoyer.ch)



## ■ TEAM ELTERNBILDUNG

### Primarschule: Vortrag sensibilisiert für das Thema Mobbing

Im Schulhaus Chapf fand am 5. Mai der vom Team Elternbildung organisierte Vortrag zum Thema «Gemeinsam gegen Mobbing: Verstehen, erkennen, vorbeugen» statt. Rund 30 Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich vertieft mit dem Thema auseinanderzusetzen.

Nach der Begrüssung durch Schulleiter Peter Hauser führte Janine Müller, Fachperson für Mobbingprävention und Anti-Mobbing-Coach, in die Thematik ein. Dabei erklärte sie zunächst den Unterschied zwischen einem Konflikt und Mobbing. Während Kinder rasch davon sprechen würden, «gemobbt» zu werden, sei Mobbing klar definiert: Es handle sich um eine **absichtliche und systematische Schädigung über einen längeren Zeitraum hinweg, begleitet von einem Machtungleichgewicht zwischen den Beteiligten**.



Janine Müller  
www.janinemueller.ch

Im weiteren Verlauf des Vortrags beleuchtete Müller die verschiedenen Formen von Mobbing sowie die unterschiedlichen Rollen innerhalb solcher Situationen. Neben Tätern und Opfern spielten auch Zuschauerinnen, Zuschauer und Mitläufer eine wichtige Rolle. Gemeinsam mit den Teilnehmenden wurden zudem

mögliche Symptome von Mobbing gesammelt – von zunächst kaum erkennbaren Anzeichen bis hin zu schweren psychischen Belastungen und Suizidgedanken.

«Mobbing kann nur dort stattfinden, wo es geduldet wird.»

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf dem Thema **Cybermobbing**. Müller machte deutlich, dass Angriffe im digitalen Raum oft nicht mit dem Schulschluss enden. Sie empfahl Eltern, technische Hilfsmittel wie Family Link oder Familiesafe zu nutzen und mit ihren Kindern frühzeitig über den sicheren Umgang mit digitalen Medien zu sprechen und sie zu begleiten. Dazu gehörten etwa der sorgfältige Umgang mit Passwörtern, der Schutz persönlicher Daten sowie Vorsicht gegenüber fremden Personen im Internet. Für den Ernstfall riet die Referen-

tin, Beweise direkt auf den Geräten der Kinder zu sichern, nicht auf beleidigende Nachrichten zu reagieren und den Kindern nahezu legen, Unterstützung bei Vertrauenspersonen wie Eltern, Freunden oder Lehrpersonen zu holen.

#### Tipps für Eltern:

- *Stärken Sie das Selbstbewusstsein Ihres Kindes!*
- *Lassen Sie Ihr Kind selbstständig werden!*
- *Seien Sie ein Vorbild (Werte, Umgang mit Herausforderungen)!*
- *Fragen Sie nach und hören Sie zu!*
- *Nehmen Sie Ihr Kind ernst!*
- *Zeigen und sagen Sie Ihrem Kind, dass Sie es lieben!*

Der Vortrag bot den Anwesenden zahlreiche praktische Hinweise und regte zum Austausch über Prävention und Handlungsmöglichkeiten an.

Nadja Rüeger

## ■ LANDFRAUENVEREIN BUCHBERG

### Bring- und Holtage in Buchberg

Vom 25. April bis 2. Mai fanden bereits zum dritten Mal die Bring- und Holtage in Buchberg statt. Organisiert vom Vorstand des Landfrauenvereins Buchberg konnten alle Bewohner von Buchberg und Rüdlingen Gegenstände, die nicht mehr benötigt wurden, anderen aber vielleicht noch nützlich sein konnten, in der Schür am Bodenweg auf einem Tisch präsentieren.

Rund 40 Personen nutzten das Angebot. Dieses war auch in diesem Jahr vielfältig: Von Kinderspielsachen und Kinderkleidern über Bücher, Haushaltsartikel und



Bunte Vielfalt gab es am Bring- und Holtage in Buchberg

Vasen bis hin zu Hasenfutter war alles dabei. Die Bring- und Holtage wurden nicht nur von Personen aus Buchberg und Rüdlingen rege genutzt, sondern auch von zufällig vorbeikommenden Wanderern sowie Bewohnern umliegender Gemeinden. So mancher Artikel fand dabei einen neuen Besitzer. Katrin Geiger vom Vorstand der Landfrauen zeigte sich sehr zufrieden und meinte: «Auch dieses Jahr hatten wir wieder viele begeisterte Besucherinnen und Besucher. Deshalb planen wir, die Bring- und Holtage nächstes Jahr erneut durchzuführen.»

Mit den Bring- und Holtagen greifen die Landfrauen den Zeitgeist auf. In der ganzen Schweiz entstehen derzeit Initiativen rund um gebrauchte Möbel und Haushaltsartikel – vom Pflanzenbrock in Basel bis hin zum digitalen Secondhand-IKEA-Markt. Sie zeigen, dass Wiederverwendung weit über Mode hinausgeht, und stehen für neue Formen des nachhaltigen Konsums.

Text und Bild Nadja Rüeger

# Dorfgeschehen



KURS 1: SAMSTAG, 17. OKTOBER 2026, 14.00-17.00 UHR  
KURS 2: SAMSTAG, 24. OKTOBER 2026, 14.00-17.00 UHR

## PUTZSEIFEN-SIEDEN WORKSHOP

In diesem Workshop tauchen wir gemeinsam in die faszinierende Welt des Seifensiedens im Kaltverfahren ein. Der Fokus liegt dabei auf der Herstellung einer hochwertigen Putzseife, welche auch als Putzstein bekannt ist. Um das Ganze abzurunden, gestalten wir für die hergestellten Seifen direkt eine passende Geschenkverpackung. So kreierst du ein ideales, handgemachtes Geschenk für dich und deine Liebsten.

Im Preis enthalten sind sämtliche Rohstoffe zur Seifenherstellung sowie ein Handbuch mit der Schritt für Schritt Anleitung

Kursleitung: Andrea Janssen, Stefanie Fehr  
Kursort: Steinenkreuzstrasse 1, Rüdlingen

**Kurskosten**  
Landfrauenmitglieder:  
Fr. 85.-  
Nichtmitglieder: Fr. 100.-  
(inkl. Material)

Anmeldung:  
Bis 10. September 2026



[www.landfrauen-buchberg.ch](http://www.landfrauen-buchberg.ch)  
jacqueline.gysel@gmx.ch  
044 869 26 16



## ■ BIBLIOTHEK EGLISAU

### Ferienöffnungszeiten in den Sommerferien

In den Sommerferien vom Samstag, 11. Juli bis Sonntag, 16. August gelten die Ferienöffnungszeiten:

Montag, 10.00-12.00 Uhr und 15.00-20.00 Uhr

Samstag, 10.00-12.00 Uhr

Die Rückgabebox bleibt durchgehend geöffnet.

### Gschichtezeit am Rhy

Mittwoch, 5. August, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Mittwoch, 12. August, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Rheinbadi Eglisau (nur bei schönem Wetter!)

Das Eichhörnchen Nico und das Bibliotheksteam statten der Rheinbadi Eglisau einen Besuch ab. Kommt bei unserer Picknickdecke vorbei und bringt eure Tüchli zum Sitzen mit: Zur vollen Stunde wird jeweils eine Bilderbuchgeschichte vorgelesen. Ob die Gschichtezeit durchgeführt wird, wird am Mittwochmorgen auf der Webseite der Bibliothek publiziert.

### Offener Bücherschrank in der Rheinbadi Eglisau

In der Rheinbadi stehen den ganzen Sommer unser Kühlschrankschrank und unsere Bücherkiste mit Büchern zum Schmökern für Gross und Klein. Wir wünschen viel Freude beim Lesen in der Sonne!



Weitere Informationen:

[www.bibliothek-eglisau.ch](http://www.bibliothek-eglisau.ch)

## ■ LANDFRAUENVEREIN BUCHBERG

### Kugelbahnen auf dem Hurbig – auch 2026 geht es weiter!

Nach dem grossen Erfolg in den vergangenen Jahren – über den sogar in den Zeitungen berichtet wurde – werden auch im Jahr 2026 wieder Kugelbahnen auf dem Hurbig aufgebaut. Die bestehenden Bahnen werden erneut ausgestellt und durch neue, kreative Konstruktionen ergänzt.

Dafür sucht der Landfrauenverein wiederum motivierte Kugelbahnbauerinnen und -bauer, die Freude daran haben, aus Holzresten spannende Bahnen für 4 cm Holzkugeln zu gestalten. Die Kugelbahnen werden zu Hause gebaut. Interessierte melden sich bitte bis Ende Juni bei Melanie Geiger ([melanieg.geiger@gmail.com](mailto:melanieg.geiger@gmail.com)), damit wir die Anzahl der entstehenden Bahnen planen können. Eine Testkugel zum Ausprobieren wird zur Verfügung gestellt. Wer keine passenden Holzreste hat, kann sich gerne bei Alain und Katrin Geiger melden – Holz ist vorhanden.

Die Einweihung der Kugelbahnen findet am 22. August 2026 auf dem Hurbig statt. Anschliessend bleiben die Kugelbahnen bis zum Ende der Herbstferien stehen und laden Gross und Klein zum Ausprobieren ein.

Melanie Geiger



### Taufe, Gottesdienst und Fischknusperli am Rhein

Dazu luden am Sonntag, den 7. Juni, der Fischverein und die Kirche Rüdlingen-Buchberg. Ein netter Frosch begleitet die Begrüßungsworte von Pfarrer Beat Frefel an diesem wunderbaren Sonntagmorgen. Getauft werden Remi und Henri mit Wasser aus dem Rhein; Wasser, das Symbol für alles Lebendige. In seiner eindrücklichen Predigt reflektiert Beat Frefel die Taufsprüche der beiden. Und bringt dabei bewegende Beispiele aus der Geschichte, in denen Menschen trotz schwerem Schicksal dem Bösen doch mit Gutem haben begegnen können. Die schützenden Sonnenschirme werden nach der Predigt herübergetragen, wo an den vollen Tischen ein perfekt organisiertes Essen auf die Gemeinschaft wartet. Text und Foto Toni Saller

## ■ BEGEGNUNGSZENTRUM RÜDLINGEN

### Kapustin, Schnyder & finnische Tangos: Furiose Vorstellung des Taru Ensembles in Rüdlingen

*Am Muttertag ist das Kaminzimmer im Begegnungszentrum Rüdlingen bis auf den letzten Platz belegt und voller Begeisterung für das kreative Musikprogramm einer innovativen und experimentierfreudigen Musiktruppe*

#### Im Stehen weinen

Immer mit einer guten Prise Humor stellt der sympathische finnische Dirigent und Musiker Joonas Pitkänen die Stücke vor, die er und das Taru-Ensemble vortragen werden. So hat er den vierten finnischen Tango, natürlich ein Liebeslied, den sie darbieten, zum ersten Mal an einer Lotterie in Finnland gehört, aber die zwei Themen passen vielleicht gar nicht so schlecht zusammen, verrät er uns mit einem schelmischen Lächeln. Dabei ist doch Tango, der musikalische Inbegriff für Melancholie, in Finnland, so sagt man, sei er die Kunst «im Stehen zu weinen».

An ihre Sitzplätze werden die Besucher und Besucherinnen von den Gastgeberinnen Kätli Leutenegger, Vizepräsidentin des Stiftungsrates und Katja Kelm, seit dem 1. Dezember 2025 Leiterin des Begegnungszentrums, begleitet. Gesponsert wurde der Musiknachmittag mit dem Taru Ensemble wie schon mehrere Male in den letzten zwei Jahren von der Konzertgesellschaft für finnische Musik.

Die finnischen Tangos wurden von Jonas Dominique 2018 extra für Violoncello und Klavier arrangiert und von Joonas Pitkänen (Violoncello) und Aleck Carratta (Klavier) mit vollem Körpereinsatz gespielt. Es sind eine Art Studien zum finnischen Tango, denn diese, so Pitkänen, werden im Normalfall gesungen. In Finnland hören die Komponisten der Stücke, Toivo Kärki und Unto Mononen



Nehmen ihren verdienten Applaus in Empfang, v. L. : Alessandro D'amico, Aleck Carratta, Joonas Pitkänen und Fraynni Rui.



Ein eindrücklicher Musikvortrag im Begegnungszentrum Rüdlingen

zum Kulturgut, jeder kennt sie. Der zweite Vortrag wird nicht weniger intensiv und für Liebhaber der klassischen Musik, für die die Gäste hier in Rüdlingen eigentlich bekannt sind, ungewöhnlich: Russischer Jazz von Nikolai Kapustin, gespielt von Aleck Carratta (Klavier) und einem eindrücklichen Alessandro D'amico, Viola. Pitkänen erklärt: Es töne zwar wie Jazz, nämlich improvisiert, doch Ka-

pustin habe sich Zeit seines Lebens geweigert, zu improvisieren und alles ganz genau notiert: Es werde so besser, argumentierte er überzeugend. Der anhaltende Applaus bestätigt ihn.

#### Purer Punk

Der letzte Teil gehört einem Schweizer, der gar nicht schweizerisch tönt, das «Klaviertrio» von Daniel Schnyder. Hier spie-

len Fraynni Rui, Violine, Pitkänen Cello und Aleck Carratta wieder Klavier. Das Unschweizerische rührt daher, dass Schnyder seit 1992 in New York lebt. Den dreien ist der Spass am Spielen richtiggehend anzusehen, Pitkänen gesteht, dass sie sonst eben viel zu selten dazu kommen, solch moderne Kompositionen zu spielen und interpretieren. Der allerletzte Teil sei «purer Punk», so der Cellist. Im «normalen» Leben ist Joonas Pitkänen Dirigent mit vielfältigen und internationalen Engagements, so wie alle Musikerinnen auch. Das gesamte Taru-Ensemble, das sind: Fiore Favaro (Klavier), Alessandro D'amico (Bratsche), Fraynni Rui (Violine), Aleck Carratta (Klavier) und Joonas Pitkänen – eine Mischung aus Finnland, Schweiz, Venezuela und Italien, sie alle lernten sich an der Hochschule für Musik in Basel kennen. Das Wort «Taru» hat in verschiedenen Sprachen eine Bedeutung, die gewollt zum Ensemble und seinem Konzept von Musik passt: In Westafrika bedeutet es «sich versammeln», auf Finnisch «Legende» oder «Märchen».

Das Konzert im Begegnungszentrum Rüdlingen gehört zum Konzept «Musik der Moderne: zwischen Identität und Wandel», mit dem die Gruppe 2025 und 2026 durch die Lande tourt. Musik ist eine universelle Sprache, die gerade in Zeiten von Umbrüchen und Identitätsverlust zu neuen Dialogen verhelfen. Der Anlass war auch beste Werbung für das Begegnungszentrum selber!

Text und Bild von Toni Saller

## Das 1200-Jahr Jubiläum von Rüdlingen nimmt Format an

Das Hauptereignis für die Gemeinde im Jahr 2027 will gut vorbereitet sein. Das Organisationskomitee (OK) traf sich zur vierten Sitzung, um wichtige Traktanden abzusprechen und mit der Gründung des Trägervereins das offizielle Fundament für das Jubiläumsfest am 4. und 5. September zu legen.

Rüdlingen blickt auf eine stolze Geschichte zurück. Mit der ersten urkundlichen Erwähnung im Jahr 827 nähert sich die Gemeinde ihrem 1200-jährigen Jubiläum – ein Meilenstein, der im Kanton Schaffhausen seinesgleichen sucht. Während archäologische Funde in der Region teils bis zu 7000 Jahre zurückreichen, markiert das Jahr 2027 für Rüdlingen das offizielle «rechnerische» Jubiläum: 2027 minus 827 ergibt exakt 1200 Jahre.

Damit dieses stolze Jubiläum angemessen gefeiert werden kann, arbeitet das OK bereits jetzt in einer detaillierten Struktur. Unter der Leitung von Präsident Werner Vaterlaus, der die strategische Planung und die Sitzungsvorbereitung verantwortet, sind die Ressorts mit erfahrenen Fachkräften besetzt.

Ein zentraler Aspekt der Planung ist die wirtschaftliche Sicherheit. Yvonne und Jürg Sieber zeichnen für die Finanzen verantwortlich und haben bereits ein Budget

erstellt, um eine solide Grundlage zu garantieren. Parallel dazu steuern Nicole Marthaler und Diana Pfeffer das Marketing und Sponsoring. Sie sind der zentrale Drehpunkt für das Erscheinungsbild des Festes und die Akquise von Partnern, die diesen Megaevent unterstützen.

Das Konzept hebt sich deutlich von gewöhnlichen Festen ab: Rüdlingen selbst wird zur Festmeile. Das Rahmenprogramm unter Senta Neracher und Daniela Sieber kooperiert eng mit den lokalen Vereinen, um authentische Attraktionen und Begegnungsorte zu schaffen. Das Ressort Festwirtschaft wird von Fabienne Anet und Peter Baumann geführt, ein eingespieltes Team, das seine langjährige Erfahrung voll einbringt, um den Betrieb eines zentralen Depots inklusive der da-

zugehörigen komplexen Logistik für alle teilnehmenden Vereine sicherzustellen.

Für die bauliche Umsetzung sorgen Fabian Matzinger und Marco Schluchter. Sie planen nicht nur den Standort der Festbühne, sondern koordinieren ihre Arbeit eng mit dem Ressort Sicherheit und Verkehr, das von Manuel Bangerter und Kai Hehs geleitet wird. Hier geht es um weit mehr als Absperrungen: Fluchtwege, Signalisation, Ersthelfer-Konzepte und Lautsprecherdurchsagen werden bereits jetzt akribisch geplant, um auf alle Eventualitäten und Wetterlagen vorbereitet zu sein.

Als zentrale Schnittstelle fungiert Andrea Janssen im Sekretariat. Sie ist die Anlaufstelle für die Bevölkerung und die Vereine, führt Protokoll und unterstützt die Bereiche Marketing und Programm.



Dass das Konzept ankommt, zeigen die ersten Rückmeldungen: Ein Aufruf an Gewerbe und Bewohner im Gemeindeblatt trug bereits erste Früchte, die Planung der Festmeile und die Verteilung der Angebote sind in vollem Gange.

Die Vision des OKs geht weit über ein gewöhnliches Dorffest hinaus: Das Jubiläum soll ein generationenübergreifender Meilenstein werden, der die reiche Geschichte Rüdlingens mit der lebendigen Gegenwart verbindet. Ziel ist es, einen Publikumsmagneten zu schaffen, der die Identität des Dorfes feiert, ohne den persönlichen, dörflichen Charakter zu verlieren. Das Rahmenprogramm setzt daher konsequent auf die Einbindung lokaler Vereine, um eine authentische Festmeile zu gestalten, die sowohl für Einwohner als auch für Gäste aus der Region ein unvergessliches Erlebnis bietet.

Da ein Fest dieser Grösse von der Gemeinschaft lebt, ist das OK weiterhin auf den aktiven Rückfluss aus der Bevölkerung angewiesen. Wer das Projekt mit Ideen unterstützen oder aktiv mitwirken möchte, ist herzlich willkommen und kann dem OK ab sofort auf Instagram und Facebook folgen.

Andrea Janssen

## ■ GEMISCHTER CHOR RHEINKLANG

### Frühsommerkonzert des gemischten Chors Rheinklang

Für dieses Konzert hatte sich der Chor intensiv auf die Klangwelt Deutscher und Schwedischer Lieder vorbereitet.

Zur Einleitung erklang, dank Mit Hilfe des Publikums, aufgeteilt in Sopran, Alt, Tenor und Bassstimmen, der Kanon «Schön ist der Frühling».

Der Hauptteil des Konzertes stellte eine siebenteilige Schwedische Volksliedkantate von Manfred Züghardt dar, welche die Vielfalt des Könnens des Chors aufzeigte.

Die siebenundzwanzig Sängerinnen und Sänger des Chors, unter der Leitung von Dirigentin und Pianistin Simone Hofstetter, sangen die Lieder, teils auch in Schwedischer Sprache, voller Leidenschaft. Begleitet wurden sie von

Cellistin Sandra Holzgang.

Als Auflockerung zwischen den dargebotenen Liedern, las Chormitglied Detlef Harder Ausschnitte aus der bekannten Geschichte von Nils Holgerson von Selma Lagerlöf vor und entführte das Publikum nach Värmland, einer historischen Provinz und wunderschönen Landschaft Schwedens, welche im Lied «Ack Värmland» besungen wurde.

Im zweiten Teil des Konzertes, trug der Chor Rheinklang altbekannte Deutsche Lieder vor, wie «Sah ein Knab ein Röslein stehn», «Kein schöner Land in dieser Zeit» oder mein persönliches Lieblingslied «Der Mond ist aufgegangen», bei welchem alle wiederum kräftig mitsingen durften.

Präsident Stephan Tschachtli be-



Gemischter Chor Rheinklang in der Kirche Buchberg-Rüdlingen mit Publikum  
Bild von jd

dankte sich bei den anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörern, sowie allen Mitwirkenden und Sponsoren. Zum Ausklang stand ein Apéro in der Aula der Kirche Buchberg-Rüdlingen bereit, damit man noch ein bisschen ver-

weilen und sich über das Konzert austauschen konnte.

Janine Dean

## ■ LANDFRAUEN RÜDLINGEN

### Berliner anstatt Flohmarkt!

Richtig, das ist nicht der 2. Flohmarkt, der an diesem 9. Mai in Rüdlingen hätte stattfinden sollen. Obwohl das Wetter dafür nicht hätte besser sein können, aber: Zu wenig Anmeldungen. Schade! Vielleicht auch, weil kurz vorher die Bring- und Hol-Woche am Bodenweg war? Immerhin hat sich der traditionelle Berliner-Verkauf der Landfrauen, der sich als Gast am Flohmi angemeldet hat, selbständig gemacht und wie üblich vor dem Gemeindehaus eingerichtet. Nicht nur die Rüdlinger hats gefreut, gleich vor der Post-

auto-Haltestelle waren viele der zahlreichen Ausflügler an diesem herrlichen Samstag froh um eine kleine Stärkung vor ihrer Wanderung am Rhein oder hinauf in den Hurbig.

Toni Saller

Fotolegende: Ulrike Matzinger von den Landfrauen hinter den gluschtigen Süßigkeiten.



## ■ FRAUENTURNEN BUCHBERG-RÜDLINGEN

### Pop-up Beiz begehrt bei Feinschmeckern!

Der Gedanke dahinter war die Finanzierungslücke für die Tartanbahn der Mehrzweckhalle Rüdlingen zu überwinden. «So ergab sich die Idee für eine Pop-Up-Beiz ganz spontan!» sagte Brigitte Ochsner, Präsidentin Frauenturnen Buchberg-Rüdlingen. «Es steckte kein grosses Kalkül oder ein akribisches, im Voraus ausgearbeitetes, Konzept dahinter. Wir dachten, wir probieren es einfach aus!» So startete der Verein letztes Jahr in Rüdlingen mit einem ersten bescheidenen Angebot von etwa 50 Würsten.

Nach dem unerwartet guten Anklang wiederholten die motivierten Frauen das Konzept der Pop-Up Beiz. Spontanität scheint und bleibt durchaus der rote Faden in jeglicher Hinsicht! So entstanden die nächsten 5 Pop-Up Beizlis an verschiedenen Standorten, beispielsweise beim Schützenhaus in Rüdlingen, Am Rhii, in der Mehrzweckhalle Buchberg, statt. Ganz im Sinne einer Pop-Up Beiz harmonisiert das Menu mit der aktuellen Jahreszeit. Genauer gesagt haben sich die Mitglieder des Frauen-Turnvereins einen Fragebogen ausgedacht, um den Menü-Inhalt festzulegen. Neben dem Wurst-Klassiker finden sich unter anderen Poulet Weggli à

la St.Gallen, Fischknusperli, pulled Pork sowie Raclette auf dem Menü. Eine ausführliche Getränkekarte, ergänzt durch ein Dessertbuffet, waren fixe Bestandteile des Angebots!

Und siehe da, die Kasse klingelte! Als einer der kleineren Vereine, steuerten das Frauen-Team den grössten Beitrag zur Tartanbahn bei! Darüber hinaus erfüllte es die Frauen als auch die Besucher mit viel Freude, dass sich die Pop-Up Beiz mit dem jeweils 2. Freitag des Monats Mai und September als fester Bestandteil des Frauenturnvereins etabliert hat. So wurde die erste Pop-Up Beiz dieses Jahres am 8. Mai, in der Mehrzweckhalle Buchberg, durchgeführt. Der 2. Anlass ist für den 11. September 2026 in der Turnhalle Rüdlingen geplant. Gemäss Diana Pfeffers Aussage, Mitglied des Frauenturnvereins Rüdlingen, «Sich an einem Freitagabend ganz spontan und entspannt treffen, so etwas hat den Bewohnern gefehlt ... Das gab uns den Impuls weiterzumachen!» Auch wenn im Zusammenhang dieser Pop-Up Beiz kein Flyer geschrieben wurde, die Mund zu Mund Propaganda hat ihren Anteil hierzu beigetragen. Das grosse Interesse zeigt sich in der Anzahl



Mit Herzblut und Liebe werden die Tische gedeckt, leckere Desserts angeboten und dieses Mal feine Burger von den Frauenturnerinnen vorbereitet.

Besucher, die verzeichnet wurde. Der Buchberger SVP-Kantonsrat Markus Fehr hat die Pop-Up Beiz öfters besucht und befand über das, was geboten und geleistet wurde: «Super!» (schmeckt übrigens auch so!) Trotz Wartezeiten, die den Magen zum Knurren brachte, verweilte man beharrlich und nutzte die Zeit Kontakte zu knüpfen und im Smalltalk tägliches Geschehen auszutauschen. «Das geduldige Warten bezahlt sich aus», meint die 11-jährige Buchbergerin, So-

fia Honegger, «Es ist fein! Fürs nächste Mal wünsche ich mir Hot Dogs!» Die nebenan sitzenden «Gschpänli» nicken dem wohlwollend zu.

Zusammenfassend kann man festhalten: Spontanität ist der



Feinschmeckerin Sofia Honegger (11), in der Mitte, und ihre nebenan sitzende Gspänli wünschen sich Hot Dogs beim nächsten Pop-up-Beiz!

zentrale Anker! Familien, Freunde und Kollegen benachbarter Dörfer begegnen sich. Es herrscht ein lockere Stimmung ... man kommt, geniesst und geht: Pop-in & Pop-out!

Sona Blessing

## Impressum

*Auflage: 900 Exemplare  
Herausgeber: Gemeinden  
Buchberg und Rüdlingen*

*Redaktion: Karin Lüthi (Leitung),  
Janine Dean, Toni Saller, Lilian  
Badertscher*

*Zuständige Gemeinderäte:  
Werni Vaterlaus, Rüdlingen,  
Marcel Gehring, Buchberg*

*Berichte und Inserate:  
zu Hd. Lilian Badertscher,  
redaktion@buchberg.ch oder  
redaktion@ruedlingen.ch,  
079 411 78 13*

*Abopreis für nicht in Rüdlingen  
und Buchberg wohnhafte  
Abonnenten: 50.-/Jahr*

*Druck:  
Druckerei Dällenbach,  
Buchberg*

*Erscheinungsdatum nächste  
Ausgabe: Nr 7-8/26 erscheint  
am 29.07.26  
Annahmeschluss: 15.07.26*

## ■ VEREIN PRO GATTERSAGI BUCHBERG

### Gattersagi Buchberg ist Teil der nationalen Mühlenlandschaft titelten die «Schaffhauser Nachrichten»

Der Schweizer Mülentag ist ein fixer Anlass im Kalender des Vereins pro Gattersagi. Geöffnet wird, damit die Bevölkerung Gelegenheit hat, die sägende Gattersagi und die aktuelle Ausstellung zu sehen. Dabei werden weitere Attraktivitäten vorgeführt. Besonderes Interesse geweckt hat in diesem Jahr das Teuchel bohren. Holzleitungen herstellen war bis ins späte Mittelalter ein Beruf, der oft auf einem Bauernhof nebenher ausgeübt wurde. Föhre, Lärche oder Weisstanne waren die am häufigsten verwendeten Holzarten. Ab 1850 sind die Holzteuchel abgelöst worden durch Ton- und später durch Gussleitungen. Im Foyer durften Kinder mit Alf Manz und Werner Fehr Schatullen aus vorbereiteten Holzteilen herstellen.

Die Festwirtschaft mit Grilladen und das reichhaltige Kuchenbuffet fanden regen Anklang. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Besucher aus Nah und Fern.



Alf Manz und Werner Fehr haben auf dem Werkplatz mit Kindern und Eltern Schatullen aus Holz hergestellt



Freudig sorgen zwei Neumitglieder und ein Gemeinderat für das leibliche Wohl



Der Aktuar ist im Service



Besucherinnen bestaunen die laufende Gattersagi im Untergeschoss

#### Führungen Ende Mai

#### Waldorfschule Schaffhausen 3. - 5. Klasse



Origineller Gästebucheintrag



Die Kinder bestürmen Stefan Wüst mit Fragen

#### EDU SH Kantonalpartei



Thomas Ritzmann erklärt das Teuchel bohren



Gästebucheintrag von Edi Schellenberg für die EDU Schaffhausen

Erleben Sie eine Führung in der Gattersagi mit der Ausstellung «H2O seit 1806»: Anfragen richten Sie bitte an Stefan Wüst, Tf: 079 262 19 39, oder [info@gattersagi.ch](mailto:info@gattersagi.ch). Mehr Infos erfahren Sie in der Homepage: [www.gattersagi.ch](http://www.gattersagi.ch).

Text und Bilder: Otto Weilenmann

#### Sagisplitter

### Schmierbock

Anlässlich des Putztages im März sind die Eisenteile eines defekten Schmierbocks aufgetaucht. Anstelle sie zu entsorgen, hat Ruedi Meyer diese handgeschmiedeten Relikte mitgenommen mit der Bemerkung, er wolle damit einen Bock anfertigen. Der Forstbetrieb Rafzerfeld hat eine grobe Astgabel mit dem dazugehörigen Stämmchen aus Eschenholz geliefert. Daraus hat Ruedi den Schmierbock gemacht.

Mit diesen Geräten hat man früher Wagenachsen angehoben, das Rad weggezogen und mit einem Holzspan neue «Karrensälbe», eben Wagenachsenschmierfett auftragen – eine Arbeit, bei der der Schreibende als Bub geschmiert hat, während der Vater das Rad hielt, dieses wieder auf die Achse schob und die Unterlagsscheibe und den Lung (Nagel, der das Rad festhielt) festmachte.

Die vertrockneten, schwarzen Resten Fett vom Vorjahr waren nicht Abfall. Sie wurden gegen einen gefürchteten Obstbaumschädling, den Frostspanner verwendet: Vermischt mit Oel gab es eine dickflüssige Masse, die auf einen Papierstreifen aufgetragen und ca. 1 Meter über Boden um die Obstbäume gebunden wurde. Wie bei den alten Eisenteilen für den Schmierbock war das sinnvolle Abfallbewirtschaftung im Zeitalter, bevor Pflanzenschutzmittel verfügbar waren.



Innerhalb einer guten Woche hat Ruedi Meyer den neuen Schmierbock hergestellt.

# Vereine

## ■ UHT TRAKTOR

### Rückblick vom UHT Traktor auf die Saison 2025/2026

Die Saison 2025/2026 war bereits wieder Geschichte, als ich 45 Vereinsmitglieder zur 28. Generalversammlung begrüßte. Die Traktanden wurden wieder wie in den letzten Jahren zügig durchgegangen und wir konnten einen kleinen Gewinn verbuchen.

Neben einem Austritt durften wir sechs neue Mitglieder in den Verein aufnehmen. Danach legte Nina Landolt die Jahresrechnung mit dem Gewinn vor und die Trainerinnen und Trainer schilderten ihren Jahresrückblick. Bei den Juniorinnen und Junioren mussten einige Lehrgeld bezahlen, andere

haben sich in den letzten Jahren etablieren können und konnten in der Tabelle vorne mitspielen. Die Saison der Aktiven war durch viele Verletzungen geprägt, es standen bei den Damen, bedingt auch durch Schwangerschaften, nur noch die halbe Mannschaft zur Verfügung. Nach dem guten Saisonstart mussten die Herren 2 Mannschaft gegen Ende der Saison ein paar Federn lassen. Zum Showlaufen liefen unsere Herren 1 auf. Als die neue Sporthalle gerade durch die Kommission abgenommen worden war, durften wir den ersten Playoff-Match im heimischen Tempel durchführen. Wir rechneten mit einigen Zuschauer,

aber dass die Halle ausverkauft sein würde, das hat niemand erwartet.

Wehntal-Regensdorf konnte zwischenzeitlich ausgleichen, jedoch beim entscheidenden Spiel, wieder vor der ausverkauften heimischen Kulisse, liessen die Traktoren dem Gegner keine Chance. Hier nochmals allen Zuschauern für die grosse Unterstützung und den beiden Gemeinden, dass Sie es ermöglichten, in der brandneuen Halle zu spielen, vielen Dank.

In die neue Saison werden wir mit drei Aktiv- und fünf Junioren/Innen Teams starten.

Das Jahresprogramm ist noch nicht definitiv, da die Vergabe der

Heimrunden erst Mitte oder Ende Juni erfolgt. Deshalb ist auch das Dörferturnier noch nicht fixiert. Was fix ist: Wir Traktoren werden dieses Jahr am 1. August die Festwirtschaft betreiben und freuen uns über jeden Gast, den wir bedienen dürfen! Auf der Homepage werden wir dann das fixe Jahresprogramm aufschalten. Jetzt geht es in die verdiente Sommerpause, so dass wir ab Herbst mit vollen Batterien euch auf der Zuschauergalerie wieder begeistern können.

Für dā UHT  
Päde Röschli

## ■ SCHIESSVEREIN RÜDLINGEN

### Kantonaler Gruppenmeisterschafts-Final im Birch

Wir haben den Schiessstand Birch in Schaffhausen gerockt am Kantonalen Gruppemeisterschafts-Final!

Unsere drei Fünfergruppen erreicht im Feld E den 1. Rang, im

Feld D Rang 1 und 2.

Petra Buchs und Thomas Meier durften sich ausserdem als Kategoriensieger feiern lassen!

Somit haben sich alle drei Gruppen für die erste Schweizer

Hauptrunde im Heimstand qualifiziert. Es werden dabei jeweils schweizweit Fünfergruppen ausgelost, die beiden besten Gruppen jeden Blocks kommen dann in die nächste Runde. Übersteht

man drei Runden, ist im September der Schweizer Gruppenmeisterschaftsfinal in Winterthur.

Drückt uns die Daumen!

Text und Bilder Doris Rey



Petra Buchs und Thomas Meier sind Kategoriensieger



Dreamteams

# Inserate

## Das zuverlässige Team für:

- Umgebungsarbeiten
- Grünabfälle beseitigen und kompostieren
- Sträucher und Bäume schneiden und pflegen (Häckselaktion vorbereiten)
- Bäume entfernen
- Betreuung Ihres Gartens, der Blumen oder des Rasens
- Kleinbaggerarbeiten
- Anlegen von Sitzplätzen, Biotopen, Geländeanpassungen
- Aushilfen bei Arbeiten aller Art, ob Privat oder Geschäft
- Räumungen

**AgroTeam** GmbH  
Für alle sauberen und speditiven Arbeiten

**Agro-Team GmbH**  
Eichacker 1 • 8455 Rüdlingen  
Tel. 044 867 15 57  
agroteam@bluewin.ch • www.agroteam.ch



## Starke Tore. Starker Service.



Jetzt  
renovieren  
und Steuern  
sparen

**HÖRMANN**

**I fehr  
tech**

fehrtech ag | Seglerweg 3 | 8454 Buchberg | www.fehrtech.ch

**SA+P**

Architektur  
Raumplanung  
Immobilien

Alles  
rund um  
Immobilien.

Schmidli Architekten + Partner | 8197 Rafz | www.schmidli.ch

**RE/MAX**  
Eglisau



Jetzt Marktwert Ihrer Immobilie  
selbstständig ermitteln!

QR-Code scannen und bewerten!



RE/MAX Eglisau  
Obergass 9  
8193 Eglisau

info-eglisau@remax.ch  
T 043 810 76 03  
www.remax.ch/eglisau

Markus Kohler  
Geschäftsführer  
M 076 755 99 30

## ■ LANDFRAUENVEREIN BUCHBERG

### Tagesausflug der Landfrauen Buchberg

Wie Königinnen und Könige reisten die Landfrauen, sowie einige der Ehemänner, mit dem Rattin Car der Königsklasse am Freitag, 5. Juni, zum Mercedes-Benz-Museum in Stuttgart.

Es galt früh aufzustehen, da die Fahrt bereits um sechs Uhr morgens von Buchberg aus losging. Glücklicherweise gab es bald einen Kaffee mit Gipfeli, damit auch die grössten Schlafmützen wach wurden.

Bereits um neun Uhr kamen wir in Stuttgart beim Museum an und konnten das imposante Gebäude bewundern. Die Führung durch das Automuseum begann kurz danach und wir wurden in zwei Gruppen aufgeteilt. Die Männer und eine der Frauen entschieden sich für die eher technisch orientierte Tour. Die Frauen nahmen an der Führung teil, welche die Verdienste von Frauen in der Geschichte des Automobils hervorhoben. Es war erstaunlich zu



Die Landfrauen in Stuttgart

hören, wie massgebend Frauen an der Entwicklung von Motorfahrzeugen beteiligt waren, ohne dass diese je in der Geschichte erwähnt wurden, da dies ja eine pure Männerdomäne war.

Nach der interessanten Tour durch das mehrstöckige Gebäude mit unzähligen alten und neuen Mer-

cedes-Fahrzeugen, vom Nutzfahrzeug, über Personenwagen bis zu den Rennautos, begaben sich beide Gruppen zum Restaurant «Bertha», benannt nach der deutschen Pionierin des Automobils und Frau von Carl Benz, die 1888 mit ihren beiden Söhnen die erste, über 100 Kilometer weite,

Fernfahrt mit einem Auto unternommen hatte.

Nach dem Mittagessen ging die Reise weiter nach Neuhausen ob Eck, wo wir das Freilichtmuseum mit 25 historischen Gebäuden, die aus verschiedenen Gegenden im südwestlichen Baden-Württemberg stammen, besuchten. Diese wurden mit viel Liebe zum Detail in ihre Originalzustände zurückversetzt. Die Häuser, Bauerngärten, Tiere und handwerkliche Geräte geben Auskunft über das Leben und den Alltag in dieser Gegend in vergangenen Jahrhunderten.

Nach einem kurzen Imbiss im Gasthaus Ochsen, erbaut 1707 und renoviert 1864, traten wir die Rückfahrt nach Buchberg an und unser Chauffeur, Christian Tornare, brachte uns wie immer sicher und zufrieden, noch vor zwanzig Uhr, wieder nach Hause.

Text und Bilder Janine Dean

## ■ GEMEINDE RÜDLINGEN

### Eichenprozessionsspinner - Erster grossflächiger Befall in Siblingen

Bis anhin kannte man die Raupen des Eichenprozessionsspinners aus den Ferien im südlichen Europa, wo diese weit verbreitet sind. In der Schweiz gab es bis anhin einzelne Gebiete in der Westschweiz und im Tessin, wo einzelne Bäume befallen waren. Die Klimaerwärmung führt nun dazu, dass wir auch in unseren Gefilden mit dieser heimischen Raupe und deren giftigen Haaren vermehrt leben lernen müssen.

Nun ist erstmals um Siblingen (Gächlingen, Siblingen und Löhningen) ein ganzes Waldstück im grösseren Umfang in der Schweiz von einem Befall betroffen.

**In den letzten Wochen hatten wir zudem eine Rückmeldung einer möglichen Sichtung am**



**Rheinufer zwischen der Woog und dem Gebiet Tiefenweg.**

#### Was heisst dies nun für uns?

Die Haare der Raupe sind giftig und können allergische Reaktionen auslösen. Meist sind dies stark beissende Rötungen auf der Haut, welche aus eigener Erfahrung sehr nervig aber nicht lebensbedrohlich sind. Ein Restri-

siko von allergischen Reaktionen bleibt aber bestehen, weshalb wir lernen müssen mit dieser heimischen Art zu koexistieren.

Kurz gesagt: Es gibt keinen Grund zu Panik oder Überreaktion, aber eine gesunde Vorsicht und offene Augen sind angebracht. Im Zweifelsfall gilt so oder so, dass an nichts anfasst, was man nicht kennt.

Hundebesitzer sollten allerdings besonders achtsam sein. Da der Hund seine Umwelt erschnüffelt, ist er gefährdet diese Haare, welche noch nach Jahren giftig sind, einzusatmen. Dies kann also auch für ihren Vierbeiner äusserst unangenehm oder gar bedrohlich werden.

Als weitere Information haben wir Ihnen einen Beitrag des SRF zu diesem Thema nebenan verlinkt. Die Raupe des Eichenprozessionsspinners ist indes einfach mit derjenigen der Pfaffenhütchen Gespinstmotte (*Yponomeuta cagnagella*) zu verwechseln, welche viel häufiger auftritt. Diese lösen keine allergischen Reaktionen aus.

Pascal Bollier, Gemeinde Rüdlingen

Der Profi für Ihren  gepflegten Garten

**Paul Baur**  
**Gartenpflege**

Baur Gartenpflege GmbH  
Sandackerstr. 19 · 8454 Buchberg

Tel. 044 886 66 33      info@gartenbaur.ch  
Nat. 078 801 71 12      www.gartenbaur.ch



**BAUMWERKER**

**RUND UMS GEHÖLZ**

8455 RÜDLINGEN/SH  
TEL. 044 867 08 27  
INFO@BAUMWERKER.CH  
WWW.BAUMWERKER.CH



Keramische Wand- und  
Bodenbeläge  
Cheminée & Kaminbau  
8181 Höri, 8455 Rüdlingen  
044 860 78 56  
info@felixmeli.ch

**Wein direkt vom Rebbauer**  
*Matzinger, Birkenhof*



*unsere Weine:*  
Pinot Noir  
Federweiss, Rosé  
Riesling x Sylvaner  
Gamay x Reichensteiner  
und Spezialitäten

Familie Peter Matzinger  
Birkenhof, 8455 Rüdlingen  
☎ 044-867 35 51

**Hier fehlt Ihr Inserat!**  
**Für nur 30.- sind Sie dabei.**



KIES • BETON • MÖRTEL • QUARZSAND  
AUSHUB-ABFUHR • RECYCLING-BAUSTOFFE

REWAG AG  
Sandgrubenstrasse 34  
8455 Rüdlingen  
Tel. 044 869 35 05  
www.rewag.bz

**MALERGESCHÄFT**

**RENÉ DICK** GMBH  
DORFSTRASSE 76  
8454 BUCHBERG  
TELEFON 079 236 46 27



+41 79 931 24 65      Severin Immobilien GmbH  
info@severin-immobilien.ch      Heike Severin  
severin-immobilien.ch      Förlibuckstrasse 4, 8454 Buchberg





VERKAUF, VERMIETUNG  
UND VERWALTUNG  
von Liegenschaften

- kostenlose Marktwertschätzung
- keine Marketingkosten beim Verkauf

SEIT 10 JAHREN

## Projektwoche der Schule Rüdlingen-Buchberg, 18.-22. Mai 2026

Alle zwei Jahre findet in der Primarschule der Gemeinden Rüdlingen und Buchberg eine Projektwoche mit einem aktuellen Thema statt. Die Schülerinnen und Schüler der ersten bis sechsten Klasse, sowie die Kindergartenklassen, befassen sich während dieser Woche mit diesem Thema und erarbeiten in Theorie und Praxis ein besseres Verständnis dafür.

Da während der letzten zwei Jahre im Schulareal Chapf die neue Mehrfachturnhalle gebaut, andere Gebäude renoviert oder sogar abgerissen wurden, war es naheliegend das Thema 2026 dem «Bauen» zu widmen. Die Kinder konnten die Bauarbeiten während der ganzen Zeit täglich hautnah mitverfolgen und bewundern. Die über 130 Kinder, welche die Schule in Rüdlingen besuchen, wurden in Gruppen aufgeteilt, nämlich vier Gruppen von Kindern aus dem ersten und zweiten Kindergarten, zusammen mit

Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Primarschulklasse. Jede der Gruppen absolvierte täglich ein neues Programm. Diese beinhalteten: «Wie Tiere bauen», «Specht», «Stein auf Stein», «Tetras».

Zudem gab es vier weitere Gruppen, die Kinder der dritten bis sechsten Klasse, die zusammen im Team an verschiedenen Aufgaben arbeiteten, nämlich: «Kultur und Bau», «Faszination Brücken», «Kunst und Bau», sowie ebenfalls «wie Tiere bauen».

Jedes Team hatte einen anderen Namen, wie zum Beispiel: Zimmermann, Dachdecker, Maler oder Maurer.

Beim Thema «wie Tiere bauen», lernten die Kinder vor Ort im Naturzentrum Thurauen, wie Tiere und Vögel ihre Behausungen, wie etwa Höhlen oder Nester, bauen. An den anderen Tagen wurden Aufgaben in verschiedenen Räumlichkeiten der Schule, sowie

der neuen Turnhalle, erarbeitet. Es wurden Häuser aus Tetrapacks bemalt, aus Holz konstruiert und zusammengebaut. Eine Gruppe war daran eine Burg zu bauen, darin befanden sich Türme und Ziehbrücken, sowie ein Marktplatz im Innenhof. In der Turnhalle entstanden ganze Städte aus Legosteinen. Junge Brückenbauer bastelten komplexe mehrstöckige Kugelbahnen. Es entstanden bildnerische Techniken, wie Mosaik nach antikem Vorbild, welche zum Schmuck von Fussböden und Wänden gedient hatten. Dem Mittelalter nachgeahmt kreierte die Kinder Verzierungen aus Mörtel um Ornamente, Figuren oder Muster zu formen.

Alle diese Arbeiten werden nach Abschluss der Projektwoche in der Aula des Schulhauses ausgestellt.

Schulleiter Peter Hauser, die Rüdlinger und Buchberger Kinder, ihre Lehrerinnen und Lehrer und meh-

rere Hilfspersonen waren mit viel Eifer, Begeisterung und Freude dabei, die abwechslungsreichen, spannenden und lehrreichen, aber zum Teil auch aufwendigen Aufgaben zu erarbeiten, auszuführen oder zu begleiten. Das Arbeiten im Team von verschiedenen Altersgruppen förderte zugleich die Sozialkompetenz. Die grösseren Kinder instruierten und motivierten die kleineren und halfen, wenn diese nicht mehr weiterwussten oder erklärten, was sie machen mussten und lernten einander zudem besser kennen.

Zum Abschluss des Projekts fanden am Freitag, 22. Mai, für alle Kinder Tagesausflüge zum Bagger-Museum in Fisibach, zum Technorama in Winterthur, zur Besichtigung der Stadt Schaffhausen und der Miniaturwelt «Smilestones», oder zur Ziegelei in Lohn, statt.

Text und Bilder: Janine Dean

Da Vinci Brücke



Mittelalterliche Gebäudeverzierungen



Burg



Tetra Pack Häuser



Hier entsteht eine Legostadt

## ■ MÄNNERCHOR BUCHBERG

### Rückblick

#### Muttertags-Gottesdienst, 10. Mai 2026

Alle zwei Jahre gestalten wir den Muttertags-Gottesdienst in der Kirche von Buchberg und Rüdlingen mit. Barbara Erdmann hat die Texte der vier Lieder passgenau in die Predigt eingeflochten. Zu Beginn ertönten «Die Glocken der Heimat», weiter gings mit «Heilige Berge», dann folgte das stimmige Lied «Nimm dir Zeit, werde Still» und zum Abschluss das wunderschöne rätoromanische Lied «La sera sper il lag».

Die Ambiance in der Kirche ist immer speziell und wir Sänger geniessen die Akustik, die den Klang noch verstärkt.

Selbstverständlich haben wir den (die) Apéros gerne genossen und die neue Messmerin Yelena hat uns und die Besucher, zusammen mit Susanna Baur, richtiggehend verwöhnt.

Herzlichen Dank euch beiden.

### Vorschau

#### Fyyraabig-Konzert am Samstag, 04. Juli 2026

Das Liederprogramm steht, die Proben laufen gut und wir freuen uns, Sie zum Schulferienbeginn zu unserem Konzert, zusammen mit der Musikgesellschaft Glattfelden beim Gemeindezentrum begrüessen zu dürfen. Wir werden auch ein Stück zusammen vor-

tragen. So viel vorab: äs gaat um d'Liebi.

Die Festwirtschaft öffnet um 15:00 Uhr. Im Angebot haben wir Grillwürste (Kalbsbratwurst und Cervelats vom Reini Sigrist in Rafz, dazu feines frisches Brot vom Beck Schneider in Flaach, der unser Konzert auch mit einem Inserat auf dem Flyer unterstützt. Zum Abschluss ein feines Stück Torte oder Cake? Unsere Sängerfrauen werden wieder backen für Sie.

Das Konzert startet dann mit dem Männerchor um 16:00 Uhr, danach im Wechsel die MG Glattfelden, der Männerchor und zum Abschluss wieder die MG Glattfelden. Die Musikgesellschaft Glattfelden hat viele Jahre jeweils am ersten Mittwoch nach den Sommer-Schulferien an einer Sere-nade auf dem Gemeindehausplatz gespielt.

Bei schönem Wetter sind wir auf dem Platz vor dem Gemeindezentrum. Für schattige Plätze ist gesorgt und bei schlechtem Wetter sind wir in der Halle.

#### Unsere öffentlichen Auftritte nach den Sommerferien

01.10.: Liveauftritt zum 30-Jahr Jubiläum der SRF Musikwelle auf dem Stanserhorn. Direktsendung ab 14:00 zu hören auf der SRF Musikwelle

23.10.: Gesangseinlagen an der



**«Fyyraabig-Konzert»**  
**Samstag, 04. Juli 2026**  
 Gemeindezentrum Buchberg  
 Festwirtschaft (Grillwürste / Kuchenbuffet)  
 ab 15:00 Uhr (Selbstbedienung)  
**Konzertbeginn 16:00 Uhr**

**Männerchor Buchberg**  
 Dirigent: Markus Herzog  
**Musikverein Glattfelden**  
 Dirigent: Roger Loeliger



Männerchor Metzgete vom Männerchor Frohsinn Rafz  
 31.10.: Herbstkonzert im Peteracker, Pflege und Wohnen, Rafz  
 15.11.: Konzert in der Kirche Buchberg-Rüdlingen, zusammen mit Christian Gautschi an der Orgel

### Humor

«Was ist paradox? «Wenn ein Tenor Bass erstaunt ist, dass ein Sopran Alt wird...» (Die vier Stimmlia-

gen in den Chören)  
 «Ein Rentner betrachtet sich im Spiegel und streicht sich über die Glatze und sagt: Donnerwetter, achtzig Jahre und kein einziges graues Haar»  
 «Zahnarzt zum Patienten: Sie brauchen eine Krone! Patient: Endlich versteht mich jemand».

Heinz Büchi



Eine Erinnerung an das Fyyraabig-Konzert im letzten Jahr

## Elisabeth und Otto

von Toni Saller

Nein, das ist nicht der Titel einer Dokumentation über eine europäische Adelsdynastie, sondern das Kurzporträt zweier «einfacher» Buchberger: Die Weilenmanns! Wir nutzen den Mühlentag vom 16. Mai, um sie in «ihrer» Gattersagi zu treffen. Sie in Buchberg vorzustellen, ist wie Wasser in den Rhein tragen, man kennt sie, nennen wir es also eine kleine Würdigung.

Ein paar Fakten zuerst: Elisabeth Rutschmann wurde am 8. 1. 1954 geboren, ist in Winterthur-Wülflingen aufgewachsen und hat dort auch die Schule besucht. Ihr Berufswunsch war schon früh Lehrerin, also: ist sie Lehrerin geworden ... Otto wurde am 10. 10. 1945 geboren, ist in Welsikon, Dinhard aufgewachsen, wo seine Eltern einen Bauernhof führten, den dann der zweitälteste der vier Brüder übernommen hat. Er als jüngster wollte aber auch Landwirt werden, also: hat er Landwirtschaft studiert, an der Fachhochschule und wurde Agroingenieur ...

Zusammengeführt hat sie der Turnverein Dinhard, wo sie sich in den Jahren 1982/83 kennen gelernt haben, 1985 ist Elisabeth zu Otto nach Buchberg gezogen, wo sie 1986 geheiratet haben, am 29. August feiern sie ihren 40sten Hochzeitstag. 1998 konnten sie das geschichtsträchtige ehemalige Lehrerhaus an der Hurbigstrasse 12 erwerben, wo sie auch heute noch leben.

Das tönt relativ unspektakulär und Elisabeth besteht quasi darauf, dass sie 33 Jahre lang in Wülflingen eine unspektakuläre Karriere als Lehrerin von Erst- bis Drittklässlern geführt hat. Und



Elisabeth und Otto Weilenmann - Foto von Toni Saller

dass dabei ihr Hauptanliegen darin bestanden hat, die Begeisterung der Erstklässler, wenn sie in die Schule dürfen, bis zu zur dritten Klasse zu erhalten und zu fördern. Unspektakulär vielleicht, aber wenn sie das auch nur annähernd geschafft hat, eine gewaltige Leistung, vor der wir nur den Hut ziehen können. Denn wie wir alle wissen, ist die Begeisterung, die wir aus der Schule mitnehmen, die Basis für unsere Lebensfreude und der Ansporn für Ziele, die wir erreichen wollen.

Das Spektakuläre hatte Otto bei seiner Heirat mit Elisabeth bereits hinters sich: 1971 war er für drei

Monate in den USA, bekam, wie man so sagt, den Reisekoller und wollte sich in Mexiko etwas erholen. Dort sah er eine etwa 8 Meter lange Früchteauslage in einem Markt, wobei er als Agronom keine einzige Frucht auf dem Tisch erkannte. Kurzerhand telefonierte er nach Bern, ob sie nicht einen Job für ihn an einer solch exotischen Destination hätten. Sie hatten: in Madagaskar! Dort war er dann zwischen 1972 und 74 für ein Dorfontwicklungsprojekt, insbesondere ging es um die Verbesserung im Reisanbau und die Ausbildung von Handwerkern.

Damit nicht genug, 1975 – 1977

war Otto für ein Bewässerungsprojekt des Jesuiten Ordens in Indien, 200 km östlich vom damaligen Bombay. Sie hatten eine ungemäin knifflige Aufgabe zu lösen, ist doch in dieser Gegend der Regen unberechenbar, einmal zu viel, einmal zu wenig und durch eine ungewöhnliche Lage im Schatten des Monsuns. Hauptaufgabe war demnach, ein stabiles Grundwasser als Basis für eine zuverlässige Landwirtschaft zu bilden.

Zuhause in «ruhigeren Gewässern» hatte er dann eine Anstellung bei «Otto Hauenstein Samen», als Spezialist für Rasen. Das Spektakuläre hat ihn dann auch dort eingeholt. 1988, 1993 und 1998 war er wesentlich bei der Erneuerung des Hardturm-Rasens beteiligt und hat so die Grundlage geliefert, auf der so manche grossen Fussballräume gesprossen sind, wir erinnern uns: damals waren die Grasshoppers ein international tätiger und erfolgreicher Fussballverein mit Hauptsponsor «Spross» im Rücken.

Bekannt hier in Buchberg sind Elisabeth und Otto vor allem für ihr Engagement im Verein Gattersagi. Beide haben von Beginn weg die Idee von Robert Kern zur Rettung der alten Sagi unterstützt, und sind Gründungsmitglieder des Vereins von 1995. Elisabeth war dann 23 Jahre Aktuarin. Otto hat zwischen 2010 und 2020 zehn Ausstellungen mitgestaltet. Die aktuelle Ausstellung «H2O – seit 1806» von Peter Baumann, die auch dieses Jahr noch zu sehen ist, begleitet der Wasserspezialist natürlich intensiv und voller Begeisterung und ist für Einheimische ein Muss, geht es doch darum, wie das Wasser nach Buchberg und Rüdlingen kam ...

## ■ DIE KOLUMNE VON ERNST LANDOLT

### Herr Frischer und die Sache mit den Säcken

Willi hat wieder bestellt. Der Mann braucht das ganze Jahr über Brennholz. Nicht nur zum Heizen, sondern auch für den Pizzaofen, für die grosse Grillfeuerschale im Garten und natürlich für seinen freistehenden Holzzuber, also für den Hot-Pot, wo er im dampfenden Wasserbad seine privaten Wellnessorgien feiert. Das Feuerholz, das ich ihm liefere, muss transportiert werden. Und zwar in edlen, starken Säcken. Und zwar nach Zürich. Darum muss auch die Verpackung eine gute Gattung machen.

Der Vorrat an leeren Säcken war aufgebraucht. Deshalb war eine neue Beschaffung fällig. Doch

leider gab's die bisher bewährte Sackfirma nicht mehr. Gut, dann halt im Internet suchen und – juhui! – rasch fündig geworden. Klick. Bestellt. Bezahlt. Kein Problem. Dann kam die E-Mail-Meldung, dass die Ware in drei Tagen eintreffen werde. Nach drei Tagen – nichts. Nach vier auch nicht. Am Tag fünf – an einem Sonntagmorgen notabene – ein Telefonanruf: «Grüezi, Fischer am Apparat.» Ich: «Guten Tag Herr Fischer.» Mann: «Nein, nicht Fischer – Frischer. Wie frisch, nur frischer, hahaha!» Ich: «Ah – sorry, also hallo Herr Frischer.» (Name von der Redaktion nicht geändert). Ich: «Was kann ich für Sie tun? Brauchen Sie Brennholz, alte Landmaschinen oder eine Beratung?» Herr

Frischer: «Nein nein nein. Die Sache ist die: Es geht um Ihre Säckle. Ein Paket mit 100 Stück ist bei mir, hier in Lachen Schwyz am See gelandet. Ich habe es geöffnet und erst dann auf dem Lieferschein gesehen, dass es für Sie ist. Was jetzt?» Ich: «Üble Sache, Herr Frischer. Okay, ich komme die Ware abholen. Muss ohnehin in Ihre Gegend.» Frischer: «Gut. Aber. Ähm. Die Säcke sehen richtig stark aus. Dürfte ich vielleicht fünf Stück behalten? Ich lege Ihnen dafür einen Fünfliber ins Paket.» Ich: «Ja ja. Sie können gerne fünf Stück haben. Sie müssen aber nichts bezahlen.» Frischer: «Nun, also die Sache ist die: Meine Frau und ich müssen aus dem Wohnblock raus. Leerkündi-

gung, verstehen Sie? Der Zügeltermin steht an. Und da wären die Säcke für's Gewand gerade günstig.» Ich: «Alles klar. Und? Reichen fünf Stück? Oder brauchen Sie mehr?» Frischer: «Ja gut, ich würde auch zehn nehmen.» Ich sagte «okay.» Dann sagte ich nichts mehr, auch nicht, dass er so viele Säcke nehmen könne wie er wolle, notierte die Adresse und holte das Paket anderntags in Lachen ab. Und die Kontrolle? Es waren noch genau 90 Säcke im Karton – plus eine Schachtel Pralines. So geht das!

*Ernst Landolt war von 2010 bis 2020 Schaffhauser Regierungsrat. Seine Kolumne auf dieser Seite erscheint auch in den «Schaffhauser Nachrichten».*

## ■ SAMARITERVEREIN

### Regio-Übung Samariter

Die Samariter wurden zur diesjährigen Regio-Übung nach Rafz eingeladen. Teilgenommen haben die Vereine aus Rafz, Hüntwangen-Wil, Buchberg-Rüdlingen sowie das DRK Jestetten / Lottstetten.

An verschiedenen Posten konnten wir unser Wissen auffrischen und praktische Erfahrungen sammeln. Unter anderem beschäftigten wir uns mit den vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten des Dreieckstuchs. Die abwechslungsreichen Übungen boten eine gute Gelegenheit, Bekanntes zu festigen und Neues dazulernen. Auch das Wetter stellte uns auf die Probe: Zeitweise begleitete uns kräftiger Starkregen durch die Übung.

Nebst dem fachlichen Teil kam auch der kameradschaftliche Austausch nicht zu kurz. Bei gemütlichem Beisammensein liessen wir den gelungenen Abend gemeinsam ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren für die Durchführung dieser spannenden Übung.

Für d'Samariter – Corina Schär



#### Sami weiss:

Ein Dreieckstuch ist eines der vielseitigsten Hilfsmittel in der Ersten Hilfe. Es kann nicht nur für Armtragetücher verwendet werden, sondern auch als Kopfverband, zur Fixierung von Schienen oder sogar zur Ruhigstellung von Verletzungen.



## REFORMIERTE KIRCHE BUCHBERG-RÜDLINGEN

**Orgelkonzert von Václav Hřebec**  
**Sonntag, 28. Juni 2026, 17.00 Uhr**

**Kirche Buchberg-Rüdlingen**, Eintritt frei, Kollekte



Da ich derzeit mein Bachelorstudium abschliesse, freue ich mich besonders, in der Kirche von Buchberg-Rüdlingen einige meiner Lieblingsstücke mit Ihnen, liebes Publikum, teilen zu dürfen.

Gemeinsam reisen wir durch 600 Jahre europäischer Orgelmusik, während ich selten gehörte Klangfarben vergangener Zeiten und Instrumente zum Leben erwecke.

Ihr Václav Hřebec

**Zmittagsgottesdienst**  
**Sonntag, 5. Juli 2026, 11.00 Uhr**  
**Kirche Buchberg-Rüdlingen**

Mit diesem Gottesdienst müssen wir von Stephanie Lemke-Signer Abschied nehmen. Sie beendet ihr Vikariat in unserer Kirchgemeinde und zieht weiter in die Steigkirche in Schaffhausen, wo sie ihre erste Pfarrstelle antreten wird. Den Gottesdienst leiten sie, Barbara Erdmann und Beat Frefel gemeinsam.

Bitte vormerken: Am 16. August findet ihre Ordination im Gottesdienst in unserer Kirche statt.

Nach dem Gottesdienst steht der Grill bereit. Wer bleiben will und Hunger hat, kann seine Wurst, sein Steak und seinen Bratkäse darauflegen und gemütlich vor der Kirche mit anderen in den Sonntagnachmittag starten.

Das Essen bitte selber mitbringen. Für Spontanentschlossene halten wir gerne Wurst und Brot parat. Getränke können gekauft werden.

## Kirchgemeindeversammlung Buchberg-Rüdlingen vom 31. 5. 2026

*Wie bestellt erstrahlte die Kirche Buchberg-Rüdlingen an diesem Sonntagmorgen in der Sonne, um ihre Gemeinde zur alljährlichen Versammlung zu empfangen, bevor am Nachmittag der erwartet grosse Regen ausblieb.*

Toni Saller

Im Laufe des Morgens wird Kirchenstandespräsidentin Yvonne Fehr 20 Jahre Barbara Erdmann und Beat Frefel würdigen. Von deren hervorragender und kreativer Kirchenarbeit können sich die Teilnehmer und Teilnehmerinnen im vorangehenden Gottesdienst gleich selber überzeugen.

Der Abendmahlgottesdienst steht unter dem Motto «Gastfreundschaft», Arlette Neukom liest «Das Gleichnis vom Festmahl» aus dem Lukas-Evangelium (Kapitel 14, Verse 15–24), welches die Schüler der dritten und vierten Klasse Buchberg-Rüdlingen lebhaft in Szene setzen und vorführen.

Naturgemäss etwas trockener wird die nach einem kleinen Umbau in der Kirche stattfindende ordentliche Kirchgemeindeversammlung, Ende Mai traditionell die Rechnungssitzung, zu der Präsidentin Yvonne Fehr begrüsst. Anwesend sind 54 Gäste, 45 davon stimmberechtigt. Einen Rückblick auf die Budgetsitzung vom 7. 12. 2025 gibt Silvia Notter. Gleich zu Beginn im Jahresrückblick der Präsidentin eine gute Nachricht: Die Pfarrstellenprozente und die Synodensitze der kleinen Kirchgemeinde sind bis 2031 bestätigt. Viel Glück für ihre anstehende Prüfung wünscht Yvonne Fehr Vikarin Stephanie Lemke, die mit ihrem Projekt «Die Kirche im Dorf» bewiesen hat, dass es sich lohnt, mit kreativen Ideen die Kirche modern zu halten. Dafür ist auch der Elf-Uhr-Gottesdienst gedacht, der ungewohnte Themen und damit neue Gesichter in die Kirche bringen kann und

sich bereits einer beachtlichen Beliebtheit erfreut. Wie auch die Veranstaltungen des Kulturfoyers selbstredend viel zum kulturellen Leben der Gemeinden beitragen. Die Kirche Buchberg-Rüdlingen erfreut sich schon lange grosser Beliebtheit als Ausflugsort, erfreulicherweise immer mehr auch als Veranstaltungsort, insbesondere für Musik, die Terminplanung werde deswegen zunehmend eine Herausforderung, so Yvonne Fehr weiter. In ihrer Kirchenarbeit, das sei das Schöne, würde ihr ganzes Team von vielen Vereinen und Organisationen grosszügig unterstützt, auch die Zusammenarbeit mit der politischen Gemeinde sei ausgezeichnet. Mit grossem Applaus wird der inhaltliche Bericht der Präsidentin angenommen.

Sandra Zuberbühler, verantwortlich für die Personaladministration und die Finanzen, präsentiert die Jahresrechnung 2025,

die wichtigste Zahl: Es resultierte ein Gewinn von 17'303 Franken, ein schöner Ausgleich zum Verlust von 5'398 Franken aus dem Jahre 2024, der wegen des Mehraufwands für den Kirchengeburtstag und die EDV zustande kam. Schön auch, dass sie speziell den Kirchgängern ein Dankeschön der jeweiligen Kollekten-Empfänger übermitteln darf. Fast unnötig zu erwähnen, dass der Bericht und die anschliessende Empfehlung der Revision für ein Annehmen einstimmig mit Ja beantwortet wurden.

Thema Wahlen: Weil auf den Herbst, bzw. auf Ende der Amtsperiode 2023 – 2027 mit Rücktritten im Kirchenstand zu rechnen sei, wird als zusätzliches Mitglied Marc Bär, 44, der seit 2021 in den Sandgruben wohnt und sich kurz vorstellt, zur Wahl empfohlen und gewählt. Sara Gerber wird ebenso als neue Stimmenzählerin

# Kirchen

und damit als Mitglied des Büros der Kirchgemeinde gewählt.

## 32 Jahre Brigitte Häderli gehen zu Ende

Yvonne Fehr verabschiedet Brigitte Häderli nach 32 Jahren als Mesmerin. Brigitte prägte das Erscheinungsbild und damit die Beliebtheit der Kirche wie niemand anderes. Unzählige Brautpaare hat sie vor der Trauung noch beruhigt, Taufsteine vorbereitet, legendär auch ihre Blumenarrangements. Besonders in Erinnerung ist die Weihnachtsdekoration und das Adventskaffee. Ein grosses Dankeschön von der ganzen Kirchgemeinde auch an dieser Stelle.

Käthy Angst, ihre engagierte Mesmerin-Stellvertreterin, wurde ebenfalls verabschiedet. Sie unterstützte Brigitte seit 2024. Auch ihr wurde ein Blumenstraus und

ein Geschenk überbracht.

Mit Blumen und Geschenk werden auch die wichtigsten Personen einer jeden Kirche geehrt und gewürdigt: das Paar, Pfarrerin Barbara Erdmann und Pfarrer Beat Frefel, die nun 20 Jahre in Buchberg wirken und mit ihrer Kreativität, Ausdauer und, man darf es hier durchaus so sagen, mit ihrer Gottvertrautheit nicht nur Leben in die Kirche bringen, sondern auch Vertrauen, Zuversicht und Gemeinschaftssinn in die ganze Gemeinde Buchberg-Rüdlingen.

Die Präsidentin ist sichtlich erleichtert, dass sich der grosse Aufwand des Kirchenstandes gelohnt hat und sie an diesem Tag ein neues, bereits funktionierendes Mesmerinnen-Team vorstellen kann, das sich der Gemeinde gleich selber vorstellt: Da sind Yelena Brugnoli, die Hauptmesmerin,



Yvonne Fehr würdigt das Pfarrerpaa, von links: Beat Wanner, Tito Miscia, Silvia Notter, Yvonne Fehr, Barbara Erdmann, Beat Frefel, Sandra Zuberbühler

die bald hier in der Kirche heiraten wird, Sarah Gerber und Susanna Baur, die sie unterstützen werden, und als Aushilfe bei der Gebäudepflege: Fabiana Saller. Sie spricht zwar noch wenig Deutsch, doch die Technik übersetzt ihr Dankeschön an die Kirchgemeinde Buchberg-Rüdlingen perfekt!

Vom anschliessenden Apéro richte ist nicht mehr viel übrig, als sich der Berichterstatter langsam von der Kirche Richtung Hurbig fortbewegt ...

## ■ KATHOLISCHE KIRCHE GLATTFELDEN – EGLISAU – RAFZ

### Eucharistiefeier an den Wochenenden:

Samstag, um 18.00 Uhr

Sonntag, um 10.00 Uhr

Ort siehe «Forum» oder [www.glegra.ch](http://www.glegra.ch)

### Eucharistiefeier an den Werktagen:

Mittwoch, um 19 Uhr, in Glattfelden

Donnerstag, um 18.30 Uhr, in Eglisau

Freitag, um 19.00 Uhr, in Rafz (ausgenommen: 19. Juni)

### Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 18. Juni, 19.30 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau

### Familienfeier mit Kleinkindern

Samstag, 27. Juni, 9.00 bis 10.15 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau

Schauen Sie doch vorbei.

### Mittagstisch für Jung und Alt

Mittwoch, 1. Juli, 12.15 Uhr, Begegnungszentrum Glattfelden (Anmeldung bis Mo. 29. Juni, 10.00 Uhr). Das Menü finden Sie zeitnah auf der Homepage und beim Aushang.

### Senioren Ausflug

Dienstag, 7. Juli, 08.00 – ca. 18.30 Uhr

Unsere diesjährige Reise führt uns zum mittelalterlichen Städtchen Gru-

yères im Herzen der Schweiz. Nach einer Luftseilbahnfahrt zum Restaurant Plan-Francey auf 1520m Höhe, werden wir bei einer (hoffentlich) traumhaften Bergkulisse unser Mittagessen geniessen. Anschliessend fahren wir weiter zur Schaukäserei in Pringy-Gruyères, wo wir Einblicke in die Herstellung des berühmten Käses erhalten und noch freie Zeit in Gruyères geniessen können.

Weitere Informationen siehe Flyer oder Homepage.

### Pfarreri-Treff / Einladung zum gemütlichen Zusammensein bei Getränk und Salzgem

Sonntag, 12. Juli, anschl. an den Gottesdienst im Begegnungszentrum Glattfelden

### Kinderwoche / Ferienprogramm

In der letzten Sommerferienwoche vom 10. – 14. August wird es wiederum eine Kinderwoche mit folgenden spannenden Aktivitäten geben: Kamelreiten, Lego, Erste Hilfe «Retten ist Klasse». Ferner wird ein biblischer Kochkurs sowie ein Luftballon Modellieren stattfinden. Mehr Informationen zum Programm und die Anmeldung finden Sie auf den Flyern in den Kirchen oder auf der Homepage: [www.glegra.ch](http://www.glegra.ch)

Details und weitere Anlässe sowie besondere Gottesdienste siehe Forum+ oder Homepage: [www.glegra.ch](http://www.glegra.ch)

**IRISH EVENING MIT "SELSKAR"**  
SA., 20. JUNI 2026, AB 20.00 UHR  
EINTRETT FR. 20.- / RESERVATION ERWÜNSCHT

**NACHT-WANDERUNG**  
PANORAMAWEG BUCHBERG  
MIT ZNACHT IN DER BESENBEIZ  
SA., 04. JULI 2026  
FR. 35.- INKL. ZNACHT

**LINDENHOF**  
BUCHBERG SH

BESENBEIZ • HOFLADEN  
KULTUR BIM BUUR  
LANDWIRTSCHAFT • LOHNDARBEITEN  
SOLARENERGIE • WEINBAU

Dominik & Manuela Simmler  
Lindenhof • 8454 Buchberg  
+41 44 867 15 59  
info@lindenhof-sh.ch  
lindenhof-sh.ch

**Kursangebot ab 28. April 2026 in Neuhausen und Rheinau**

**Schwimmen Erwachsene Neuhausen**  
Di 19.45 Fortgeschrittene /Auffrischer  
Di 20.20 Anfänger Brust und Kraul  
Mi 19.45 Auffrischer Kraul und Brust  
Mi 20.30 Anfänger Kraul  
Sa 08.10 Schwimmtraininig Technik Fortg./Auffrischer  
Sa 07.30 Anfänger Kraul und Brust

**Aquafit**  
ab 28.04.26: Di 12.00 Di 19.00 Mi 19.00

**Kinderschwimmkurse: Krebs bis Hai** 40 Minuten Lektionen  
Rheinau ab 28.04.26: Di 16.00-18.00  
Neuhausen ab 02.05.26: Sa 9.00-12.00, Elki 10.30

Das detaillierte Kursprogramm finden Sie ab sofort auf unserer Homepage:  
[www.aquafit-schwimmschule.ch](http://www.aquafit-schwimmschule.ch)  
Weitere Informationen: Brigitte Schori, 076 699 95 78. E-Mail: swim@schori.sh

Lassen Sie sich beraten  
058 359 46 30 | eglisau@ekztop.ch

# Alles für Ihr Eigenheim

**EKZ Eltop AG**  
Filiale Eglisau  
Untergass 25  
8193 Eglisau

**Toni Food**  
CATERING SERVICE

TEL: +41 79 436 00 02 INFO@TONIFOOD.CH

**EKOPLAN**

**Elektrokontrollen**  
**Elektroplanung**  
**Zustandsanalysen**

T +41 44 869 01 83  
info@ekoplan.ch

EKOPLAN Partner GmbH  
Lachewäg 2 | 8197 Rafz

**ELEKTRO INSTALLATIONEN**  
**Kern Baur AG**

**Kern + Baur AG**  
Landstrasse 29  
8197 Rafz

Telefon 044 879 10 30  
Telefax 044 879 10 35  
[www.kernbaur.ch](http://www.kernbaur.ch)  
info@kernbaur.ch

**LIEGENSCHAFTEN**  
BEWIRTSCHAFTEN • VERKAUFEN  
044 879 19 00 • a-m.ch



**GEHRING** GmbH  
Multimedia Solutions

Professionelle Audio-, Video- und Digital-Signage-Lösungen

Für beeindruckende Bilder, klaren Sound und moderne Kommunikation.

Digital Signage | LED-Wände | Displays | AV-Systeme | Videokonferenz  
Lösungen | Web Design | ICT Support

gehring-gmbh.ch - 8197 Rafz - 044 515 23 17



100 JAHRE  
Garage Sigrist Rafz  
SEIT 1922

RENAULT | Garage Sigrist AG

TAMOIL TAMOIL

**Garage Sigrist AG**

SUZUKI SARIS AUTO



**HYUNDAI**

**VATERLAUS**  
GARAGE since 1980 RAFZ

Kompetent, zuverlässig und innovativ in die Zukunft...

Der Neubau ist in Arbeit  
**2026** ziehen wir um...



Wir ziehen um  
Gewerbestrasse 10

ab 2026

ACHTU WIR ZIEHEN UM

**HANS DÜNKI-RAFZ**  
HEIZUNG • SANITÄR • REPARATUREN  
duenki.ch 044 869 13 95



**SchmiedeRey**  
Goldschmiedeatelier

Michael Rey  
Rüdlingen  
079 669 42 57  
www.schmiederey.ch



**WIBUTEX AG**  
BODENBELÄGE

Als Spezialist für Bodenbeläge, Teppiche und Parkett sowie Innendekorationen sorgen wir für schönes Wohnen bei Ihnen zu Hause. Fühlen Sie sich wohl mit uns!

**Fachgeschäft**  
Morgentalstrasse 7  
8355 Aadorf  
T: 052 365 33 93  
F: 052 365 10 31  
info@wibutex.ch  
www.wibutex.ch

**Fabrikation**  
Industriestrasse 3  
8355 Aadorf  
T: 052 365 27 28

**Büro Zürich**  
8057 Zürich  
T: 044 312 66 90

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr 08.00 – 12.00 Uhr  
13.30 – 18.00 Uhr  
Sa 08.00 – 12.00 Uhr

Beste Beratung, fachliche Ausführung und Qualität zu Wohlfühl - Preisen!



maler-spuehler.ch  
Werte erhalten



MALERGESCHÄFT  
**FELIX SPÜHLER** saat  
maler-spuehler.ch

**MANZ**  
S C H R E I N E R E I

Schreinerei Manz GmbH  
Haselgass 9, 8455 Rüdlingen

Andreas Manz  
Telefon 078 898 13 25  
info@schreinereimanz.ch  
www.schreinereimanz.ch

# Agenda

| Tag                  | Datum             | Anlass                                                                           | Ort                                        |
|----------------------|-------------------|----------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------|
| Fr., Sa., So.        | 19./20./21.06.26  | Buchberg Classix: hochstehende klassische Musik an einem einzigartigen Ort       | Kirche Buchberg-Rüdlingen                  |
| Sa.                  | 20.06.26 ab 20h   | Irish Evening mit «Selskar»                                                      | Lindenhof Buchberg                         |
| So.                  | 28.06.26 17h      | Orgelkonzert mit Václav Hřebec                                                   | Kirche Buchberg-Rüdlingen                  |
| Mo.                  | 29.06.26          | Gemeindeversammlung Buchberg                                                     | Mehrzweckhalle Buchberg                    |
| Mo.                  | 29.06.26          | Gemeindeversammlung Rüdlingen                                                    | Mehrzweckhalle Chapf                       |
| Do.                  | 02.07.26 9-10.30h | Kaffitreff am Morgen                                                             | Kulturraum Rebstock                        |
| Fr.                  | 03.07.26          | Kriminacht                                                                       | Risi, Buchberg                             |
| Sa.                  | 04.07.26          | Nachtwanderung auf dem Panoramaweg, mit Znacht in der Besenbeiz                  | Lindenhof Buchberg                         |
| Sa.                  | 04.07.26 ab 15h   | Fyrrabigkonzert des Männerchor Buchberg zusammen mit dem Musikverein Glattfelden | MZH Buchberg (bei schönem Wetter draussen) |
| So.                  | 05.07.26 11 - 16h | Wein & Grill im Egghof                                                           | Egghof Rüdlingen                           |
| So.                  | 05.07.26 11h      | Zmittagottesdienst mit Abschied von Vikarin Stephanie Lemke-Signer               | Kirche Buchberg-Rüdlingen                  |
| Sa.                  | 18.07.26          | Brunnentreff                                                                     | Steinenkreuz                               |
| So.                  | 19.07.26          | Anmeldeschluss für Ferienlager Fun and Sport vom 2.-8. August                    |                                            |
| Sa.                  | 01.08.26          | 1. August-Feier bei der Kirche                                                   |                                            |
| <b>Save the Date</b> |                   |                                                                                  |                                            |
| Sa.                  | 22.08.26          | Eröffnung Kugelbahn                                                              | Hurbig, Buchbrg                            |
| Sa.                  | 29.08.26          | Offizielle Einweihungsfeier des Schul- und Sportareals Chapf                     | Campus Chapf                               |
| Sa./So..             | 05./06.09.26      | Wii-Wanderig Buchberg                                                            |                                            |

Korrigendum:

In der letzten Agenda hat sich ein Anlass der SVP als FDP-Anlass getarnt. Nach eingehender Untersuchung konnte die wahre Parteizugehörigkeit geklärt werden. Für die Verwechslung entschuldige ich mich.

Lilian Badertscher



Wunderschöne Mohn- und Kornblumen - festgehalten von Robert Kern